

Editorial

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind“ – eine Bibelstelle liegt diesem Lied zugrunde. Christen stimmen es oftmals an, wenn sie zusammenkommen. Ende Mai werden es mehr als hunderttausend Gläubige sein, die zum Evangelischen Kirchentag nach Berlin reisen. Wir sind für Sie mit dabei und senden u.a. am 27. Mai von 17.04 Uhr an live (s. S. 37). Denn auch das ist Programm im **kulturradio**: Mit Übertragungen von Gottesdiensten oder Messen, Sendungen wie GOTT UND DIE WELT oder SCHALOM, mit WORTE FÜR DEN TAG, MEDITATIONEN, BACH-KANTATEN, in GESPRÄCHEN oder FEATURES widmen wir uns den Themen Glauben, Religionen und Spiritualität.

„Pilgern“ werden im Mai nach Berlin auch wieder Bühnenbegeisterte aus ganz Deutschland zum Theatertreffen. Wir haben zum THEATERTAG Gastmoderatoren zu uns in Studio eingeladen, senden live aus dem Haus der Berliner Festspiele und stellen Ihnen das gesamte Festival über die Produktionen und Akteure vor (s. S. 13).

Auf eine ganz besondere Reise nehmen wir den Gewinner der **kulturradio**-Verlosung mit: Gemeinsam mit den Berliner Philharmonikern fliegt er nach Zypern zum Europakonzert im Hafen von Paphos. Live hören können Sie das Konzert am 1. Mai bei uns im Programm (s. S. 3). Denn ob Sie sich zu zweit oder dritt oder allein versammeln – Radio ist immer ein gemeinsames Erlebnis. Hören Sie gut.

Ihre



Verena Keyzers
Programmchefin **kulturradio**

06.04 KLASSIK AM MORGEN (I)

Werke von Glasunow, Granados, Stamitz, Strauss, Hasse

07.04 KLASSIK AM MORGEN (II)

Werke von Telemann, Debussy, Crusell, Rota

08.04 KLASSIK FÜR KINDER**Des Kaisers Nachtigall**

Igor Strawinsky: „Le chant du rossignol“ („Der Gesang der Nachtigall“). Sinfonische Dichtung
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Leitung: Matthias Foremny

Moderation: Christian Schruff

Mitschnitt des kulturradio-Kinderkonzerts vom 13.11.2005

im Konzertsaal der Universität der Künste Berlin

09.04 LITERATUR**Der Nister und sein Roman****„Die Brüder Maschber“**

Von Brigitte van Kann

„Die Brüder Maschber“ gelten als das jiddischsprachige Pendant zu den „Buddenbrooks“ – auch hier geht es um eine Welt am Abgrund und den Untergang einer angesehenen Familie. Der Roman, dessen erster Teil 1939 in der Sowjetunion erschien, spielt um 1870 in Berditschew, damals Russlands jüdischste Stadt. Unter der realistischen Oberfläche verband sein Autor Der Nister, ein überzeugter Symbolist, das Werk insgeheim mit der jüdischen Mystik und ihren uralten Symbolen.

09.30 KONZERT AM 1. MAI**Mit dem Dirigenten****Nikolaus Harnoncourt****Johann Sebastian Bach**

Violinkonzert E-Dur BWV 1042

Alice Harnoncourt

Concentus Musicus Wien

Felix Mendelssohn Bartholdy

„Die schöne Melusine“,

Ouvertüre op. 32

Berliner Philharmoniker

Leopold Mozart

Trompetenkonzert D-Dur

Friedemann Immer

Concentus Musicus Wien

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie D-Dur KV 97

Concentus Musicus Wien

Johann Strauß (Sohn)

„Im Krapfenwaldl“, Polka française op. 336

Wiener Philharmoniker

Antonín Dvořák

„Das goldene Spinnrad“,

Sinfonische Dichtung

für Orchester op. 109

Königliches Concertgebouw

Orchestra

11.00 EUROPAKONZERT 2017**DER BERLINER****PHILHARMONIKER**

Live von dem Medieval Castle

Square auf Zypern

Mariss Jansons

Andreas Ottensamer, Klarinette

Carl Maria von Weber

Ouvertüre zur Oper „Oberon“

Klarinettenkonzert Nr. 1 f-Moll,

op. 73

Antonín Dvořák

Sinfonie Nr. 8 G-Dur, op. 88

Moderation: Andreas Knaesche

Gleichzeitige Ausstrahlung im

Ersten Deutschen Fernsehen

13.04 KONZERT AM 1. MAI**Mit dem Orpheus Chamber****Orchestra****Joseph Haydn**

Sinfonie Nr. 22 Es-Dur Hob. I:22

Luigi Boccherini

Cellokonzert G-Dur G 480

Mischa Maisky

Ottorino Respighi

„Gli uccelli“ für kleines Orchester

14.04 HÖRSPIEL**Der wahre Patschorke**

Von Holger Siemann

Mit Cornelius Obony, Klaus Man-

chen, Franziska Troegner, Stefan

Kaminski, Dieter Klebsch, Regina

Lemnitz, Kai Schumann, Carmen

Maria Antoni u.v.m.

Komposition: Bernd Wefelmeyer

Regie: Christa Kowalski

Produktion: SFB-ORB/DLR 1999

Sie wohnen beide in einem Miets-

haus im Prenzlauer Berg – Pat-

schorke, der arbeitslose Prolo,

und Ahmed, der persische Fens-

terputzer und angehende Dichter,

der täglich das Klavier in seiner

Wohnung lautstark bearbeitet.

Patschorke fällt dazu nur ein:

Araber raus! Ahmed hat darauf

nur eins im Sinn: Er will Patschor-

ke fertig machen und so holt er zum – literarischen – Rundumschlag aus.

15.04 MUSIKALON

Zu Gast: Die Pianistin Evgenia Rubinova

Zum Kernrepertoire der deutsch-usbekischen Pianistin, die 1977 in Taschkent geboren wurde, gehören „die drei B“: Bach, Beethoven, Brahms. Ihren guten Ruf bei Kritik und Publikum verdankt sie allerdings auch ihren CD-Einspielungen mit Werken von Chopin und Schumann sowie ihrer Konzerttätigkeit als Solistin. Im **kulturradio** Musiksalon spielte Evgenia Rubinova Kompositionen von Beethoven und Rachmaninow. Moderation: Marek Kalina
Mitschnitt aus dem Kleinen Sendesaal des **rbb** vom 12.2.2017

17.04 LITERATUR

Ringelbeats

Mitschnitt einer Lesung aus dem ersten Roman des Renft-Musikers Christian „Kuno“ Kunert
Christian „Kuno“ Kunert, Musiker der legendären DDR-Band Klaus Renft Combo, hat einen Roman geschrieben. Es geht um den abgehalfterten Clown Cobu, dem sich eine ominöse Person an die Fersen heftet, die seine Biografie für sich beansprucht. „Ringelbeats“ ist eine unernte Tragödie, ein Märchen voller Realität, gewürzt mit etwas Irrsinn und dem unvermeidlichen Ernst des Lebens.

17.30 KAMMERMUSIK

Das Mozart Piano Quartet in Lehnin

Das Mozart Piano Quartet gehört seit seiner Gründung im Jahr 2000 zu den wichtigsten Kammermusikensembles in Berlin. Mit einem deutsch-französischen Programm war es beim Brandenburgischen Musiksommer 2016 zu Gast in der Klosterkirche von Lehnin. Die über 800 Jahre alte Backsteingotik und die Quartette von Schumann und Saint-Saëns sorgten für ein wahrhaft romantisches Konzerterlebnis.
Mitschnitt vom 3.7.2016

19.04 KULTURTERMIN

Untertan und Arbeitstier?

Schauspieler am Stadttheater heute

Von Oliver Kranz

Wenn an öffentlichen Theatern gespart werden muss, sind immer die Künstler dran. Stars können hohe Gagen durchsetzen, Newcomer und Akteure, die in der zweiten Reihe stehen, nicht. Es gibt Schauspieler, die mehr als 60 Stunden pro Woche arbeiten und trotzdem kaum wissen, wie sie ihre Miete bezahlen sollen. Wie prekär sind die Arbeitsverhältnisse an deutschen Stadt- und Staatsbühnen?

19.30 THE VOICE

mit Sabine Korsukéwitz

Maxine Weldon

20.04 DAS KONZERT

Wiedereröffnung des Kulturpalastes Dresden

Michael Sanderling dirigiert die Dresdner Philharmonie

Julia Fischer, Violine

Christiane Libor, Sopran

Silvia Hablowetz, Alt

Daniel Kirch, Tenor

Matthias Goerne, Bariton

MDR Rundfunkchor

Philharmonischer Chor Dresden

Philharmonischer Kinderchor

Dresden

Dmitrij Schostakowitsch

Festliche Ouvertüre op. 96

Felix Mendelssohn Bartholdy

Violinkonzert e-Moll, op. 64

Krzysztof Penderecki

„Chinesische Lieder“ für Bariton

und Orchester nach chinesischen

Gedichten, Auftragswerk

der Dresdner Philharmonie /

Uraufführung

Ludwig van Beethoven

„Ode an die Freude“, Sinfonie

Nr. 9 d-Moll, op. 125: 4. Satz

(Finale)

Aufnahme vom 28.04.2017

im Kulturpalast Dresden

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Working Class Hero

John Lennon wird Jazz

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt
06.45 Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10**
 Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG**
 mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-
 sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-
 richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tages-
 thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf
 dem Kind (1/12) Von Toni Morrison · Gelesen von Nina Kunzendorf
15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG mit F. Meyer **15.10** Rätsel
15.45 Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10**
 Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 MUSIKSTADT BERLIN

mit Kai Luehrs-Kaiser
**Streifzüge durch das klassische
 Musikleben der Hauptstadt**

19.04 KULTURTERMIN

Was wird es denn?!

Schon vor der Geburt eines Kindes
 greifen die Rollenklischees

Von Almut Schnerring

Wenn ein ungeborenes Kind bei
 der Vorsorgeuntersuchung sehr
 lebhaft ist, wird meist ein Junge
 vermutet. Hat die Mutter dage-
 gen Heißhunger auf Süßes, dann
 muss es wohl ein Mädchen sein.
 Dank der Pränataldiagnostik
 herrscht spätestens in der 20.
 Woche Klarheit: Mädchen oder
 Junge. Was macht das mit den El-
 tern? Da wird über eine Zukunft
 auf dem Fußballplatz oder mit
 Haarspangen und Glitzer fanta-
 siert. Jungen sind schwieriger,
 Mädchen einfacher? Ach ja? Eine
 Sendung über die Rollenerwar-
 tungen an ein Kind, noch bevor
 es geboren wird.

19.30 THE VOICE

mit Sabine Korsukéwitz

Della Reese –

in den 1950er Jahren war sie
 Vorbild und Idol vieler junger
 schwarzer Sängerinnen mit ihrer
 Mischung aus Swing, Slow, Cha-
 Cha und Blues

20.04 KLASSIK-WERKSTATT

mit Clemens Goldberg

Brittens Gesangszyklus

„Les Illuminations“

1935 entstand Brittens Zyklus für
 Sopran und Orchester „Les Illu-
 minations“ auf Texte von Arthur
 Rimbaud. Er ist im wahrsten Sin-
 ne des Wortes ein Schlüsselwerk.
 „Ich allein habe den Schlüssel zu

dieser Parade“ heißt es mehr-
 fach in diesem Zyklus. Er besingt
 das Großstadtleben in London,
 aber auch die Selbstfindung des
 Künstlers in der Gesellschaft.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

International vernetzt:

Anna Maria Jopek

Jazzstudium in New York, klas-
 sische Klavierausbildung in War-
 schau. Dazu ein Faible für die
 Volksmusik-Tradition ihrer polni-
 schen Heimat. Doch Anna Maria
 Jopeks Wirkungskreis reicht noch
 weiter, wie die zahlreichen Ko-
 operationen der Sängerin zeigen –
 u.a. mit dem japanischen Shaku-
 hachi-Flötisten Tomohiro Fuku-
 hara, dem US-Gitarristen Pat Me-
 theny und dem kubanischen Pia-
 nisten Gonzalo Rubalcaba.

22.04 MÄRKISCHE

WANDLUNGEN

Kultur in Brandenburg – aktuell

Mit Carsten Beyer

Welch kulturelles Leben findet
 in Brandenburgs Städten und Ge-
 meinden, in den alten Schlössern
 und am Ufer der schönen Seen
 statt? Wie leben, lesen, musizie-
 ren, bauen, malen und denken
 die Menschen in den kleinen Orten
 unter den großen weiten Him-
 meln in der Uckermark, der Prig-
 nitz, dem Fläming, der Lausitz
 und dem Havelland? Die MÄRKI-
 SCHEN WANDLUNGEN sind unter-
 wegs an vielen Orten, egal ob sie
 zum UNESCO-Weltkulturerbe ge-
 hören oder zu den fast vergesse-
 nen Kleinoden in Brandenburg.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
 stündlich
 (außer
 1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (2/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

18.04 OPERNFÜHRER

mit Matthias Käther

Richard Wagner:

Der fliegende Holländer

Die düstere Legende um den Kapitän, der ewig über die Meere fahren muss, bis er erlöst wird, gehört zu den populärsten deutschen Opern überhaupt. Und auch der Komponist hat den Holländer ein Leben lang geschätzt. Erst diese vierte Oper stufte er als vollgültiges Meisterwerk ein und erlaubte die Aufführung in Bayreuth. Ab 7. Mai zeigt die Deutsche Oper Berlin eine Neuinszenierung der einaktigen Fassung.

19.04 KULTURTERMIN

Klassik spielt mit

Kulturproduktion für

die Kreuzfahrt

Von Birgit Galle

Die Kreuzfahrt-Industrie boomt. Seereisen-Massentourismus. Zu dem gehört unbedingt die Bord-Unterhaltung. Keine Kreuzfahrt ohne Musik, so war es immer. Aber heute spielt die Klassik mit und es gibt ausgefeilte Unterhaltungskonzepte. Wie das passt, hat sich Birgit Galle angesehen – zu Wasser und an Land, bei den Kreuzfahrt-Kulturproduzenten.

19.30 THE VOICE

mit Sabine Korsukéwitz

Juana Molina –

spielerisch und ernst, ironisch, imaginativ und ziemlich magisch – so liebt ihr Publikum die Musik der Vokalistin und Gitarristin

20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL

mit Bernhard Morbach

Dialog mit dem Mittelalter

17. Musik aus dem Codex

Las Huelgas

Der Codex ist nach seinem Aufbewahrungsort benannt, dem Zisterzienserkloster Santa María la Real, bekannter als Las Huelgas, gelegen in der Nähe von Burgos (Spanien). Das Repertoire des Codex, das über 100 ein- und mehrstimmige Gesänge umfasst, repräsentiert die musikalische Avantgarde des 13. Jahrhunderts und findet nicht zuletzt deshalb bei den Mittelalterensembles unserer Zeit ein hohes Maß an Beachtung, wobei die aufgezeichneten Kompositionen den Musikerinnen und Musikern von heute ein hohes Maß an Gestaltungsfreiheit einräumen.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Andreas Göbel

Neue Musik aktuell

22.04 FEATURE

In der Niederlage tritt

der Mensch in Erscheinung

Reisenotizen aus Mittel-

deutschland

Von Garleff Zacharias-Langhans

Regie: der Autor

Produktion: SFB 1996

Thüringen, Sachsen, Brandenburg – die alten Namen, die „neuen Länder“, der Westen des Ostens ist wieder Mitte. Der Autor überschreitet bei seiner Reise in den 90er Jahren die nun offene Grenze. In der Niederlage tritt der Mensch in Erscheinung. Diesen Gedanken findet der Reisende nirgends klarer ausgedrückt als in zwei mittelalterlichen Skulpturen in Bamberg, in Erfurt und Magdeburg.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (3/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 KLASSIK FÜR EINSTEIGER

mit Stephan Holzapfel
Erkennen Sie die Melodie?
Rufen Sie an und raten Sie mit.
Von leicht bis schwer
Telefonnummer zum Mitraten:
(030) 30 20 00 40

19.04 KULTURTERMIN

Wo ich bin, ist keine Provinz
Der Regisseur Christoph Schroth
Von Roland Schneider
Theater soll öffentliches Forum
sein und Fest! Dieser Maxime folgte
Christoph Schroth bereits von
1974 bis 1989 als Schauspiel-
direktor am Mecklenburgischen
Staatstheater in Schwerin, wo sein
„Faust“ zur Legende wurde und
zeitgenössische Stoffe und Lieder-
abende den DDR-Alltag kritisch
befragten. Nach drei Jahren am
Berliner Ensemble kam Schroth
1993 ans Staatstheater Cottbus.
Seine Intendanz (bis 2003) war
wiederum geprägt durch gesell-
schaftlich relevantes Volks-Thea-
ter. Am 5. Mai feiert der Regisseur
seinen 80. Geburtstag.

19.30 THE VOICE

mit Sabine Korsukéwitz
Sarah McKenzie –
Melbourne, Boston und Paris sind
die Lebensstationen der Vokalistin,
die von sich sagt, sie habe eine
alte Seele in sich; doch sie macht
jungen Jazz, auch morgen in der
Passionskirche in Kreuzberg

20.04 TALENTE UND KARRIEREN

mit Dirk Hühner
**Der 43. Deutsche Musikwett-
bewerb in Leipzig**
Der Deutsche Musikwettbewerb
ist nicht nur für die Sieger ein
Gewinn. Auch schon vor der Final-
runde können junge Musiker mit

Stipendien und Förderpreisen
ausgezeichnet werden. In diesem
Jahr haben mehr als 200 Nach-
wuchskünstler in kammermusika-
lischen und solistischen Disziplinen
teilgenommen. Zum ersten
Mal fand der Wettbewerb in Leip-
zig statt. Im Preisträgerkonzert
mit der Staatskapelle Halle prä-
sentieren sich die herausragen-
den Bläser-, Cembalo-, Klavier-
und Schlagzeugtalente.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen
Weltmusik Aktuell
Die Vorschau mit CD-Neuheiten
und Konzert-Tipps

22.04 PERSPEKTIVEN

Staub
Eine Reise ins Universum
der Wollmäuse
Mit Jürgen Werth
„Staub ist ein fahrender Geselle,
den man nicht zu fassen kriegt“,
sagt der Chemiker, der fasziniert
ist von Fasern, Krümeln, Pollen,
Schuppen, Haaren und Milben.
„Staub ist demokratisch, er macht
vor keinem Ort der Welt Halt“,
sagt der Künstler, der sich als
Freund der Flusen-Wunder-Welt
versteht. Sechs Milligramm Haus-
staub entstehen pro Tag in Stube
und Küche. 40 Tonnen Sternens-
taub fallen täglich auf die Erde.
Wir sind aus Staub gemacht und
werden wieder zu Staub. Ein Stoff
zwischen Natur und Kultur –
nicht nur bei Heinrich von Kleist,
der „seinen“ Prinzen von Hom-
burg verlauten lässt: „In Staub
mit allen Feinden Brandenburgs!“

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit C. Schruff **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit F. Rawel **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (4/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Meyer **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

Nachrichten
stündlich
(außer
21, 1, 3 Uhr)

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
Corellis Meisterstück – die Violinsonaten op. 5
Dieser Komponist wusste sich zu inszenieren: Passgenau am 1. Januar 1700 veröffentlichte der römische Geiger Arcangelo Corelli seine Violinsonaten op. 5. Die Wirkung blieb nicht aus: Corellis Sammlung wurde europaweit zu einem Verkaufsschlager und bescherte dem Komponisten beträchtliche Einnahmen. Bis heute gelten die zwölf Sonaten, darunter auch eine Variationenreihe über das „Follia“-Motiv als maßstabsetzende Violinliteratur für das beginnende 18. Jahrhundert.

18.50 DAS WORT ZUM SABBAT
Rabbiner Dr. Henry G. Brandt, Augsburg

19.04 KULTURTERMIN

Religion und Gesellschaft

Der KULTURTERMIN Religion und Gesellschaft bringt jeden Freitag Berichte, Gespräche und Reportagen, Aktuelles und Hintergründiges aus der Welt der Religionen. Fachjournalisten, Expertinnen und Seelsorger beziehen Stellung zu aktuellen Fragen aus Religion, Ethik, Kultur und Gesellschaft.

19.30 THE VOICE

mit Sabine Korsukéwitz

Edu Lobo –

sein Name steht seit über fünf Jahrzehnten für die klassische Bossa Nova

20.04 KLASSIK BERLIN

Die Berliner Philharmoniker im Schauspielhaus Berlin

Richard Wagner

„Siegfried-Idyll“

James Levine

Richard Strauss

„Don Juan“ op. 20

James Levine

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 7 A-Dur, op. 92

James Levine

Aufnahme vom 30.5.1989

Anton Bruckner

Messe für Chor und Bläser
Nr. 2 e-Moll

Philharmonischer Chor Berlin

Uwe Gronostay

Aufnahme vom 12.11.1991

22.04 HÖRSPIEL

Die alte Tochter spricht mit ihrem jungen Vater

Von Gabriele Bigott

Mit Christian Friedel, Cornelia

Lippert

Regie: Gabriele Bigott

Produktion: MDR/BR 2016

Als ihre Mutter hochbetagt stirbt, findet die im letzten Kriegswinter geborene Autorin im Wäscheschrank unter den Küchenhandtüchern die Briefe, die ihr Vater nach seiner Einberufung zur Wehrmacht an seine Braut geschrieben hat. Sie selbst hat ihren Vater nie kennengelernt. Seit dem Sommer 1944 ist er, so die amtliche Auskunft, „bei Minsk vermisst“. Eine Liebesgeschichte im Krieg, zerstört wie so viele. In die Berichte des jungen Vaters vom ungeliebten Soldatenleben, seine Liebesbeteuerungen und seine Hoffnungen auf ein glückliches Leben danach mischen sich die Erzählungen der Mutter und die Erinnerungen der Tochter.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM**MORGEN** mit Alexander Lück

06.45 Worte für den Tag 07.10

Das Porträt 07.45 Frühkritik

08.10 Kultur aktuell 08.45 Satire

09.04 FEATURE**Not Gemüsed**Die Stand-Up-Comedy-Szene
in BerlinEin Feature von Katja Bigalke,
Anne Bohlmann, Nilofar Ihami,
Julia Rosch, Christin Rudolf und
Ole SkambraksRealisation: Kaspar Wollheim,
Venke Decker, Sarah Krüger und
Wolfgang BauernfeindProduktion: ARD-ZDF-Medien-
akademie/rbb 2016

Erste Ausstrahlung

Schräger Humor, schwarzer Hu-
mor, sich selbst auf den Arm neh-
men, das alles blüht in Berliner
Kneipenkellern und anderswo.Die Comedians haben für ihre So-
los nur sich selbst. Wortwitz ist
angesagt. „Stand-Up“ heißt es
eben und wer beim Publikum
durchfällt, ist selbst dran schuld.**09.35 KULTURRADIO AM****VORMITTAG** mit Monika van Beber

09.45 Kulturkalender 10.10

Kultur aktuell 10.45 Geschmacks-
sache 11.10 Kultur aktuell 11.45

Kulturkalender

12.04 KULTURRADIO AM**MITTAG** mit Frank Rawel 12.10

Kultur aktuell 12.45 Satire (Wdh.)

13.10 Kultur aktuell 13.45 Kul-

turkalender 14.10 Das Porträt
(Wdh.) 14.45 CD der Woche (Wdh.)**15.04 KLASSIK NACH WUNSCH**

mit Christian Schruff

**17.04 ZEITPUNKTE –
REPORTAGE****18.04 KAMMERMUSIK**

mit Dirk Hühner

Johannes Brahms und sein**Streichsextett Nr. 1 B-Dur**Das erste Streichsextett war für
Brahms wie das Licht am Ende ei-
nes Tunnels. Seine Klavierstücke
waren kaum bekannt, sein Klavier-
konzert sogar durchgefallen. Erst
mit dem 1860 vollendeten Sextett
erzielte er einen viel beachteten
Erfolg. Im Rückblick beschrieb er
das Stück als lang und sentimen-tal, aber da hatte es sich schon
lange durchgesetzt.**19.04 KULTURTERMIN****Die Christa-Wolf-Bibliothek in
der Humboldt-Universität Berlin**Ein Abbild der Lese-
und Denkgeschichte

Von Andrea Heinze

330 Regalmeter Bücher und Zeit-
schriften haben Christa und Ger-
hard Wolf in ihrem Leben gesam-
melt. Die ersten Bände aus dem
mecklenburgischen Sommerhaus
sind schon in der Humboldt-Uni-
versität angekommen. Aber erst
nach dem Tod von Gerhard Wolf
soll die Bibliothek komplett an
die Humboldt-Universität gehen.
Das Besondere daran: Die Bücher
werden dort genauso in Regalen
angeordnet, wie Zuhause bei den
Wolfs, inklusive aller Anmerkun-
gen und Einlegezettel.**19.30 THE VOICE**

mit Lothar Jänichen

Roberta Gambarini**20.04 KONZERT****AM SAMSTAGABEND****Kent Nagano dirigiert
das Deutsche Symphonie-
Orchester Berlin**

Genia Kühmeier, Sopran

Claudia Huckle, Alt

Benjamin Bruns, Tenor

Matthew Rose, Bass

Rundfunkchor Berlin

Einstudierung: Philipp Ahmann

Till Fellner, Klavier

Franz SchubertMesse Nr. 5 As-Dur für Soli, Chor
und Orchester D 678**Richard Strauss**

„Metamorphosen“ für

23 Solostreicher

Ludwig van BeethovenFantasie c-Moll für Klavier, Chor
und Orchester, op. 80

Aufnahme vom 31.3.2017

in der Berliner Philharmonie

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazzfest Berlin 2016

Lucia Cadotsch Trio

Konzertmitschnitt vom

5.11.2016, Haus der Berliner

Festspiele, Seitenbühne

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
10, 12, 13,
16, 21, 22,
1, 3 Uhr)

06.04 KLASSIK AM MORGEN**Camille Saint-Saëns**Introduction et Rondo capriccioso
für Violine und Orchester, op. 28**Robert Schumann**

Arabeske für Klavier C-Dur, op. 18

Antonio VivaldiKonzert für Laute, zwei Violinen
und Basso continuo D-Dur RV 93,
bearbeitet für Gitarre und
Kammerorchester**Sigismund von Neukomm**Nonett für Flöte, Oboe, Klarinette,
Fagott, Horn, Trompete, Viola,
Violoncello und Kontrabass
Es-Dur**Johannes Brahms**Variationen über ein Thema
von Joseph Haydn für Orchester,
op. 56a**07.04 MUSICA SACRA****Musik am Sonntag Jubilate****Nicolaus Bruhns**

Präludium für Orgel e-Moll

Franz Josef Stoiber

Heinrich Schütz

„Jubilate Deo omnis terra“

SWV 332

Adele Stolte, Sopran

Frauke Haasemann, Alt

Johannes Hoefflin, Tenor

Johannes Kortendieck, Bass

Arno Schönstedt, Cembalo

Heinrich Haferland, Hans Koch,

Viola da Gamba

Wilhelm Ehmann

Karol RathausPräludium und Toccata für Orgel,
op. 32

Roman Summereder

Giovanni Gabrieli

„Plaudite, psallite, jubilate Deo

omnis terra“, Motette für 12

Stimmen in drei Chören

RIAS-Kammerchor

Radio-Symphonie-Orchester Berlin

Uwe Gronostay

Albert Becker

Präludium und Fuge für Orgel

a-Moll, op. 21

Jörg Strodthoff

Dietrich Buxtehude

„Jubilate Domino omnis terra“

BuxWV 64

Daniel Taylor, Countertenor

Amsterdamer Barockorchester

Ton Koopman

08.04 KLASSIK FÜR KINDER

mit Marek Kalina

Musikgeschichten und**knifflige Rätsel für wache Ohren****09.04 GOTT UND DIE WELT****Christin in zweiter Reihe**Ilse Kersten und die Bekennende
Kirche

Von Jürgen Buch

Ilse Kersten stand als Christin oft
in der zweiten Reihe. Obwohl sie
ein theologisches Examen ablegte,
durfte sie als Frau in den 1930er
Jahren keine Pfarrerin werden.Stattdessen widmete sie sich in
der Zeit des Nationalsozialismus
der Bekennenden Kirche. Im Berli-
ner Wedding baute sie als Vikarin
einen Bibelkreis auf und arbeite-
te im Umfeld des Gefängnispfar-
rers Harald Poelchau. Die Weddin-
ger Gemeinde hatte es schwer,
sich gegen den Einfluss der Deut-
schen Christen zu wehren. Ilse
Kersten und andere Frauen leiste-
ten einen wichtigen Beitrag dazu –
im Rampenlicht standen andere
christliche Widerständler.**09.30 BACHKANTATE****Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen**

Kantate am Sonntag Jubilate

BWV 12

Angelika Kirchschrager, Alt

Andreas Weller, Tenor

Alfred Reiter, Bass

Rundfunkchor Berlin

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Ingo Metzmacher

Präludium und Fuge c-Moll

für Orgel BWV 549

Ton Koopman

10.00 KATHOLISCHER**GOTTESDIENST**

übertragen aus der katholischen

Pfarrei St. Clara in Berlin

Predigt: Pfarrer Martin Kalinowski

11.04 SONNTAGSKONZERT**Mit dem Cincinnati Symphony****Orchestra****Hector Berlioz**

„Roméo et Juliette“ (Romeo

und Julia) op. 17

Paavo Järvi

Sergej Rachmaninow

Sinfonie Nr. 2 e-Moll, op. 27

Paavo Järvi

Niccolò Paganini

Violinkonzert Nr. 2 h-Moll, op. 7
Ruggiero Ricci

Max Rudolf

Paul Dukas

„La Péri“, Poème dansé
für Orchester

Jesús López Cobos

Gustav Holst

„The Planets“ op. 32

Frauenchor

Paavo Järvi

14.04 FEATURE

„Ma grande, meine Liebe,
mein Leben!“

Jean Gabin und Marlene Dietrich

Von Christian Buckard

und Daniel Guthmann

Regie: Iris Drögekamp

Produktion: SWR/NDR/rbb 2011

„Ich war seine Mutter, seine Schwester, seine Freundin und noch viel mehr. Ich habe ihn sehr geliebt.“ Und sie hat bis zum Schluss gewartet, ob er zu ihr zurückkehrt. Doch Jean Gabin kam nicht zu Marlene Dietrich zurück. Im Sommer 1941 lernten sie sich in Hollywood kennen: die extravagante Deutsche und der bodenständige Franzose. Beide zogen sie in den Krieg: sie als Frontfrau der Truppenunterhaltung, er als Panzerkommandant. Eine gemeinsame Zukunft in Frieden gelang ihnen nicht.

15.04 JOHANN SEBASTIAN BACH

Eine Sendereihe

von Michael Struck-Schloen

18. Folge

Kunst und Küche –**Frauen um Bach**

Von Bachs Familienleben würde man gern mehr wissen als das, was eine fiktive Autobiografie oder ein spröder Film über Anna Magdalena Bach vermitteln. Während von Bachs erster Frau, der Kusine Maria Barbara, nicht einmal die Ursache ihres plötzlichen Todes bekannt ist, weiß man immerhin, dass Anna Magdalena Köthener Kammersängerin war, eine „Liebhaberin der Gärtnerei“ und nach Bachs Tod noch zehn Jahre als „Almosenfrau“ in Leip-

zig lebte. Welche Rolle Musikerfrauen des frühen 18. Jahrhunderts einnahmen und wie sie das Leben der vielköpfigen Familie im Hause Bach organisierten, darum geht es in dieser Folge.

17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN

Am Mikrophon: Hilke Rusch

18.04 MUSIKLAND**BRANDENBURG**

mit Anja Herzog

Der Tanz am brandenburgischen Hof

Friedrich I., Friedrich Wilhelm I. und Friedrich II. waren drei grundverschiedene Männer, die sich aus sehr unterschiedlichen Perspektiven für den kulturellen Aspekt am Hof interessierten – der eine liebte den Prunk, der nächste das Militär, der dritte die Musik. Alle drei aber sind – mitsamt ihrem Hofstaat – an einer kulturellen Pflicht nicht vorbeigekommen: Bei Hofe wird getanzt.

19.04 DAS GESPRÄCH**20.04 BERLINER****PHILHARMONIKER**

Alan Gilbert dirigiert

die Berliner Philharmoniker

Emanuel Ax, Klavier

Alban Berg

„Sieben frühe Lieder“

Christianne Stotijn, Mezzosopran

Wolfgang Amadeus Mozart

Klavierkonzert Nr. 22 Es-Dur
KV 482

Igor Strawinsky

„L'oiseau de feu“ (Der Feuer-
vogel)

Aufnahme vom 1.4.2011

in der Berliner Philharmonie

Simon Rattle dirigiert

die Berliner Philharmoniker

Emmanuel Pahud, Flöte

Jörg Widmann

„Flöte en suite“

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 7 A-Dur, op. 92

Aufnahme vom 21.9.2012

in der Berliner Philharmonie

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazz-Diskothek –

News from Jazz & Blues

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (5/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
Das Ensemble Vox Luminis
Vox Luminis – Stimme des Lichts – nennt sich ein junges belgisches Vokalensemble, das in den vergangenen Jahren durch atemberaubende Interpretationen von Musik des 17. und frühen 18. Jahrhunderts auf sich aufmerksam gemacht hat. Unter Leitung des französischen Flötisten und Sängers Lionel Meunier entstanden u.a. Aufnahmen mit Motetten aus der Reformationszeit, frühen Bach-Kantaten und Requiem-Vertonungen aus dem kaiserlichen Wien. Am 12. Mai gastiert Vox Luminis mit Monteverdis Marienvesper in der Berliner Philharmonie.

19.04 KULTURTERMIN

Citizen Science

Warum Bürgerforscher für die Gesellschaft wichtig sind
Von Anne Bohlmann
Die Wissenschaft hat mehr als eine Million unsichtbare Mitarbeiter: Sie zählen zum Beispiel Pinguine, beschreiben Kunstwerke oder klassifizieren Galaxien. Schon Charles Darwin war auf die Hilfe von Laien angewiesen. Heute sind Bürgerforscher Teil einer weltweiten Bewegung und holen die Wissenschaft raus aus dem Elfenbeinturm. Das gefällt zwar nicht allen Experten – aber viele Forschungsprojekte wären ohne diese engagierten Helfer nicht möglich.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen
Lou Rawls – seine rauchig sonore und gleichzeitig elegant geschmeidige

Stimme hatte er mit Blues und Gospel geschult

20.04 SCHÖNE STIMMEN

mit Rainer Damm
Der Bassbariton Ildebrando d'Arcangelo

Der aus Süditalien stammende Basso cantante des Jahrgangs 1969 vereint zwei entscheidende Kriterien für eine erfolgreiche und dauerhafte Karriere: blendende Stimme und attraktives Aussehen. Als Leporello und Don Giovanni, als Don Alfonso und Guglielmo, als Figaro und Graf Almaviva hat er in den einschlägigen Mozart-Opern Triumphe an allen großen Bühnen der Welt gefeiert. In letzter Zeit widmet er sich mit großem Erfolg den dämonischen Rollen seines Stimmfachs: Teufeln aller Art.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Margarete Zander
Der Komponist Helmut Oehring
Er wuchs als einziger Hörender in einer gehörlosen Familie auf – und wurde Komponist. Viele seiner Werke arbeiten mit Verbindungen zwischen Klang und Gebärde; oft stehen gehörlose Solistinnen und Solisten neben einem großen Orchester. Helmut Oehring, inzwischen längst eine feste Größe in der Neue-Musik-Szene, sieht sein künstlerisches Ideal in einem vokalinstrumentalen Theater, das alle verfügbaren Kunstformen in sich vereinigt.

22.04 DAS GESPRÄCH

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog & Nina Gummich
06.10 Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45**
 Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO**
AM VORMITTAG mit S. Kupferberg & Alexander Scheer **09.10** Wissen
09.30 Kulturkalender **09.45** Geschmackssache **10.10** Klassikbörse
11.10 Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTUR-**
RADIO AM MITTAG mit M. v. Bebbler & Ersan **Montag 12.10** Tagesthema
12.45 Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem
 Kind (6/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche &
 Imogen Kogge **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast
16.45 Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 KULTURTERMIN

Live vom Berliner Theater- treffen aus dem Haus der Berliner Festspiele

Eine Sendung von Roland
 Schneider und Andrea Handels
 Für das 54. Theatertreffen hat
 die Kritiker-Jury die 10 „bemer-
 kenswertesten“ Arbeiten aus
 der Schweiz, Österreich und
 Deutschland nach Berlin einge-
 laden: Aufführungen aus Leip-
 zig, Hamburg, Mainz, Dortmund,
 München, Basel, Bern – und die
 Berliner Volksbühne mit „Pfus-
 ch“ von Herbert Fritsch. Hinzu kom-
 men mit Milo Raus „Five Easy
 Pieces“ und „Real Magic“ zwei
 Produktionen der Freien Szene.
 Welche Trends sind auszuma-
 chen? Wie reagiert das Theater
 auf die Krisen unserer Tage?
 Andrea Handels und Roland
 Schneider berichten live aus
 dem Haus der Berliner Festspie-
 le“, wo am Abend Theodor
 Storms „Der Schimmelreiter“
 vom Thalia Theater Hamburg
 gastiert.

19.04 MUSIKSTADT BERLIN

mit Kai Luehrs-Kaiser
**Streifzüge durch das klassische
 Musikleben der Hauptstadt**
 Warum bloß sind die Brezeln in
 der Philharmonie mit warmer
 Butter gefüllt? Weshalb hat der
 Star-Tenor seinen Einsatz ver-
 geigt? Und für welches beson-
 ders scheue Solistenwild lohnt
 es, in der kommenden Woche
 das Haus zu verlassen? Kai
 Luehrs-Kaiser durchstreift den
 Konzert- und Operndschungel
 Berlins auf der Suche nach den
 besten Gelegenheiten. Und spielt

jene Vergleichsaufnahmen,
 vor denen sich die Interpreten
 fürchten.

20.04 KLASSIK-WERKSTATT

mit Clemens Goldberg

Verkaufsschlager

Die Form des Klavier-Rondos war
 im letzten Drittel des 18. Jahr-
 hunderts eine internationale Mo-
 de. Das machte sich Carl Philipp
 Emanuel Bach zunutze. Nach eige-
 ner Aussage mischte er Rondos
 für Klavier unter weniger verkäuf-
 liche Sonaten, um den Absatz zu
 garantieren. Dabei waren auch
 diese Rondos eine Mischung aus
 eingängigen Themen und durch-
 aus experimentellen Variationen.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

Duduk – Tradition & Innovation

Wie kein anderes Instrument steht
 die Aprikosenholz-Oboe Duduk
 für die traditionelle Musik Arme-
 niens. Das Instrument wird zu-
 nehmend auch außerhalb der ar-
 menischen Volksmusik verwen-
 det, wo sein zarter und dennoch
 eindringlicher Klang sich im Um-
 feld von Jazz, Afro- und Orient
 überzeugend integrieren lässt.

22.04 MÄRKISCHE

WANDLUNGEN

Theater Land Brandenburg

Im Gespräch mit dem
 Theaterhistoriker und Autor
 Wolfgang Jansen

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

NACHTMUSIK fängt die Atmo-
 sphäre dieser Stunde ein. Dabei
 bedienen wir uns bei Mozart, das
 verrät der Titel, aber auch bei
 allen vor und nach seiner Zeit.

00.05 ARD-NACHTKONZERT

THEATERTAG

Nachrichten
 stündlich
 (außer
 1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (7/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaeische **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 OPERNFÜHRER

mit Matthias Käther
Dantes „Francesca da Rimini“
Zwei meisterhafte Vertonungen der berühmten Ehebruch-Geschichte aus Dantes „Inferno“ gibt es: Die Opern von Rachmaninow und dem Puccini-Konkurrenten Zandonai. Und kürzlich ist sogar noch eine dritte von Mercadante in den Archiven aufgetaucht! Sie wurde erst 2016 uraufgeführt. Der OPERNFÜHRER stellt alle drei Versionen vor.

19.04 KULTURTERMIN

Achterbahn und Eierhäuschen

Was wird aus dem Berliner Spreepark

Von Franziska Walser

Die Geschichte des Berliner Spreeparks gleicht einer Achterbahnfahrt. Schon Theodor Fontane beschrieb das Ausflugslokal Eierhäuschen im Plänterwald. Zu DDR-Zeiten entwickelte sich drumherum ein beliebter Vergnügungspark. Heute sind nur noch das Riesenrad und einige Ruinen übrig. Aber die Stadt Berlin hat große Pläne.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen
Oana Catalina Chitu –
ist am 12.5. „The Voice in Concert“ im Nikolaisaal Potsdam mit Erinnerungen an die „Piaf des Ostens“, die rumänische Sängerin Maria Tănase

20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL

mit Bernhard Schrammek
Drei Spanier im „Goldenen Zeitalter“

Das 16. Jahrhundert war für die spanische Kultur allgemein ein wahrhaft „Goldenes Zeitalter“.

Als die drei wichtigsten Vertreter der geistlichen Musik dieser Zeit gelten Cristóbal de Morales, Francisco Guerrero und Tomás Luis de Victoria. Mit ihren raffinierten kontrapunktischen Messen und Motetten sorgten sie an ihren Wirkungsorten und weit darüber hinaus für eine Blüte der gottesdienstlichen Musik.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Ulrike Klobes

Ultraschall Berlin –

Festival für neue Musik 2017

Die irische Vokalartistin Jennifer Walshe hat bei ihrem Auftritt unter dem Titel „All the Many Peoples“ die alltägliche Überdosis nutzbringenden und nutzlosen Wissens via Internet zu einem Panorama der alltäglichen Ungeheuerlichkeiten, des Monströsen im allzu Bekannten verdichtet. Mitschnitt vom 21.1.2017 im Radialsystem V

22.04 FEATURE

Illegale Drogen töten

Alternativen zum gescheiterten Prohibitionskrieg

Von Christian Lerch

Regie: der Autor

Produktion: DLR/ORF 2016

Kokain ist illegal, gefährlich und zählt zu den teuersten Produkten der Welt. Es ist nicht weithergeholt, davon auszugehen, dass an jeder Nase Kokain auch das Blut klebt, das der erfolglose Krieg gegen seine Verbreitung kostet. Christian Lerch begleitet die Droge vom Anbauland bis in die Berliner Clubs.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbler **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (8/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaesche **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 KLASSIK FÜR EINSTEIGER

mit Stephan Holzapfel

Ping, Kling, Wusch

Schlaginstrumente aus Metall

19.04 KULTURTERMIN

Schnelle Muffins zum Kindergeburtstag?

Elternblogs können mehr!

Von Ulrike Jährling

Elternschaft findet heute auch im Internet statt. Schreibende Eltern teilen dort ihre Sorgen und vermitteln ihre Kompetenzen. Die Mutter eines schwerstbehinderten Kindes macht beispielsweise ihr Familienleben öffentlich und bekommt sogar einen Preis dafür. Eine Alleinerziehende stellt in ihrem Blog Forderungen an die Politik. Ulrike Jährling ist der Frage nachgegangen, wie nützlich Elternblogs sind.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Somi

20.04 TALENTE UND KARRIEREN

mit Dirk Hühner

Deutsch-Georgische Debüts: Inga Fiolia und Mariam Batsashvili

Zwei junge Pianistinnen, die aus Tiflis kommen und in Deutschland leben, haben gerade ihre Debüt-CDs veröffentlicht. Inga Fiolia hat in ihrer Heimat und in Moskau studiert. Seit 2001 lebt sie in Köln, wo sie ihr Konzertexamen gemacht und sich viel mit Musik des 21. Jahrhunderts beschäftigt hat. Für ihr CD-Debüt hat sie sich das komplette Klavierwerk von Michail Glinka vorgenommen. Mariam Batsashvili studiert derzeit in Weimar. Ihr Sieg im Franz Liszt Wettbewerb in Utrecht 2014 brachte ihr Auftritte in über 30

Ländern ein. Sie spielt auf ihrer ersten CD Transkriptionen von Liszt und Busoni.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE mit Peter Rixen

Ska – Jamaikas globaler Groove
Ende der 50er, Anfang der 60er Jahre wollten die Jamaikaner ihrem Bestreben nach Unabhängigkeit auch musikalisch Ausdruck verleihen. Aus traditionellem jamaikanischem Mento, Jazz und Blues formten sie den Ska. Heute steht nicht nur der Ska von jamaikanischen Veteranen wie den Skatalites wieder hoch im Kurs. Auch Mischlinge wie kubanischer Ska, Jazz-Ska aus New York, Tokyo und St. Petersburg oder gar Gipsy- und Klezmer-Ska haben den jamaikanischen Groove globalisiert.

22.04 PERSPEKTIVEN

Dokument: „Europa gegen die Juden“

Götz Aly diskutiert mit Daniel Cohn-Bendit

Der Holocaust ist nicht allein aus der deutschen Geschichte heraus erklärbar, schreibt der Historiker Götz Aly in seinem neuen Buch „Europa gegen die Juden“, eine Geschichte des Antisemitismus in Europa von 1880 bis 1945. Ohne die Schuld der deutschen Täter zu relativieren – Rivalität und Neid, Diskriminierung und Pogrome trugen vielerorts in Europa ab 1880 dazu bei, den Boden für Deportationen und Morde zu bereiten. Wir dokumentieren eine Veranstaltung des Berliner Jüdischen Museums vom 22.2.2017.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
21, 1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit A. Herzog **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit S. Kupferberg **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. v. Bebbber **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (9/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit A. Knaeische **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
Haydn in England

Nach 30 Jahren als Kapellmeister in der Provinz des burgenländischen Eisenstadt ging es 1791 für Joseph Haydn erstmals hinaus in die weite Welt: Der Komponist reiste nach London, um dort eine eigene Konzertreihe zu gestalten. Der Erfolg dieses und wenig später eines zweiten England-Aufenthaltes war für Haydn enorm: Er wurde für seine Werke – vor allem die Sinfonien und Streichquartette – gefeiert, lernte bedeutende Musikerkollegen kennen und verdiente ordentlich.

18.50 SCHALOM

Jüdisches Leben heute

Mit Berichten, Reportagen und Kommentaren zu Themen, die nicht nur jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger interessieren.

19.04 KULTURTERMIN

Religion und Gesellschaft

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Viviane de Farias –

Stimme und Poesie aus Rio treffen auf Kompositions- und Arrangeurskunst aus Deutschland

20.04 MUSIKSZENE

BRANDENBURG

mit Imke Griebisch

Gäste im Studio sind Gisela

Affeld und Freya Kaulbars

sowie Andreas Lorenz

Der Verein „Junge Künstler stellen sich vor“ fördert seit über 20 Jahren Studenten und Absolventen der Musikhochschulen und ist immer auf der Suche nach neuen reizvollen Auftrittsorten. Gisela Affeld und Freya

Kaulbars berichten über die Konzerte in dieser Saison.

Seit die neogotische Kirche, erbaut von Friedrich August Stüler, mit einer Heizung ausgestattet ist, kann der Kirchensommer Brodwin auch in den kalten Monaten stattfinden. Über die bislang längste Konzertreihe in Brodwin sprechen wir mit Andreas Lorenz, Pfarrer und Künstlerischer Leiter des Kirchensommers Brodwin.

22.04 HÖRSPIEL

Das Himbeerreich

Von Andres Veiel

Mit Wolfgang Condrus, Martina Gedeck, Lilith Häßle, Hans Peter Hallwachs u.v.m.

Regie: Ulrich Lampen

Produktion: rbb 2014

Die Sonderetage einer großen deutschen Bank. Hier haben ehemalige und nunmehr ausgemusterte Vorstandsmitglieder ihre Büros. Ihr Wissen um Interna ist für die Bank zu kostbar, als dass man sie gehen lassen könnte. Im Himbeerreich sind sie auf Standby gestellt. Von hier aus beobachten sie die Bankenkrise, an der sie einst mitgewirkt haben. Sie haben sie kommen sehen, kannten die faulen Geschäftspraktiken und die unermessliche Gier ihrer Branche. Nun treibt sie die Frage um: Was hätten sie tun können? Wo hatten sie die Verantwortung, nein zu sagen? Der Text entstand auf der Basis von Interviews mit ehemaligen und noch amtierenden deutschen Bankern.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM**MORGEN** mit Alexander Lück

06.45 Worte für den Tag 07.10

Das Porträt 07.45 Frühkritik

08.10 Kultur aktuell 08.45 Satire

09.04 FEATURE**Das Wandern ist****des Deutschen Lust**

Ein Spaziergang durch Wald,

Geschichte und Literatur

Von Hannelore Hippe

Regie: die Autorin

Produktion: MDR/RB 2010

Im Ausland verbindet man mit dem Begriff „Wandern“ etwas typisch Deutsches. Doch woher kommt unser Drang, stundenlang zu Fuß durch die Natur zu streifen? Ist es die Sehnsucht nach der von unseren Klassikern lyrisch beschriebenen Einheit von Mensch und Natur? Oder eher sportliche Betätigung?

09.35 KULTURRADIO AM**VORMITTAG** mit Frank Schmid

09.45 Kulturkalender 10.10 Kultur

aktuell 10.45 Geschmacks-

sache 11.10 Kultur aktuell 11.45

Kulturkalender

12.04 KULTURRADIO AM**MITTAG** mit Peter Claus 12.10

Kultur aktuell 12.45 Satire (Wdh.)

13.10 Kultur aktuell 13.45 Kultur-

kalender 14.10 Das Porträt (Wdh.)

14.45 CD der Woche (Wdh.)

15.04 KLASSIK NACH WUNSCH

mit Ev Schmidt

17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE

Am Mikrophon: Manuela Reichart

18.04 KAMMERMUSIK

mit Dirk Hühner

**Franz Liszt und seine
italienischen „Pilgerjahre“**

Italien war für Franz Liszt mehr als nur ein bildungsbürgerliches Traumreiseziel. Gemeinsam mit der Pariser Schriftstellerin Marie d'Agoult floh Liszt 1837 geradezu in ein Land, das ihn von gesellschaftlichen Zwängen und Verpflichtungen frei machen sollte. Im zweiten Band seiner „Années de pèlerinage“ sucht Liszt die Verbindung zum klassischen Italien von Petrarca, Dante und Michelangelo. So wollte er selbst zum Klassiker werden.

19.04 KULTURTERMIN**Maria, Medea, Märtyrerin**

Mutterschaft als literarisches

Sujet

Von Franziska Walser

Schwangerschaft, Mutterschaft

und Geburt sind als literarisches

Sujet immer noch selten. Franziska

Walser stellt zum Muttertag

einige Neuerscheinungen dazu

vor. Unter anderem Anke Stellings

Roman „Fürsorge“, in dem auf

erschütternde Weise die Grenzen

der Mutterliebe verhandelt werden

und „Das sagt einem ja keiner“,

die unverblümete postnatale

Poesie der englischen Poetry-

Slammerin Hollie McNish.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Joe Stilgoe**20.04 KONZERT****AM SAMSTAGABEND****Eduardo Portal dirigiert****das Brandenburgische****Staatsorchester Frankfurt**

Nareh Arghamanyan, Klavier

Stanislaw Moniuszko

Ouvertüre zu „Halka“

Frédéric Chopin

Klavierkonzert Nr. 1 e-Moll

Antonín Dvořák

Sinfonie Nr. 9 e-Moll, „Aus der

Neuen Welt“

Aufnahme vom 9.3.2017

im Rahmen der Musikfesttage

an der Oder in der Konzerthalle

„Carl Philipp Emanuel Bach“

in Frankfurt (Oder)

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazzfest Berlin 2016

Myra Melford's Snowy Egret

Mit ihrer 2012 formierten Band

Snowy Egret ließ sich die Pianistin

und Komponistin Myra Melford

für das Projekt „Language of

Dreams“ vom Werk „Memoria del

Fuego“ inspirieren, in dem der

uruguayische Schriftsteller Edu-

ardo Galeano die wechselvolle

400 Jahre alte Geschichte Süd-

und Mittelamerikas auffächert.

Konzertmitschnitt vom

4.11.2016, Haus der Berliner

Festspiele, Große Bühne

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
10, 12, 13,
16, 21, 22,
1, 3 Uhr)

06.04 KLASSIK AM MORGEN

Gioacchino Rossini
„La scala di seta“: Ouvertüre
Academy of St. Martin-in-the-Fields
Neville Marriner

Giovanni Ponto
Hornkonzert Nr. 11 E-Dur
Andrew Joy
Kölner Rundfunkorchester
Johannes Goritzki

Marie Jaëll
„Impromptu“
Cora Irsen, Klavier
Cécile Chaminade
Concertino für Flöte und
Orchester, op. 107

Magali Mosnier
Münchener Rundfunkorchester
Marco Armiliato

Franz Schubert
Rondo für Violine und Orchester
A-Dur D 438
Andreas Janke
Tonhalle-Orchester Zürich
David Zinman

07.04 MUSICA SACRA
Musik am Sonntag Cantate
Heinrich Schütz

„Singet dem Herrn ein neues
Lied“, Motette SWV 35
Knabenchor Hannover
Jörg Breiding

Dietrich Buxtehude
Präludium und Fuge fis-Moll
für Orgel BuxWV 146
Andreas Sieling

Johann Sebastian Bach
„Singet dem Herrn ein neues
Lied“, Motette BWV 225
Dresdner Kreuzchor
Roderich Kreile

Gottfried August Homilius
„Nun freut euch, lieben Christen
g'mein“
Ludwig Güttler, Trompete
Friedrich Kircheis, Orgel

Hugo Distler
„Singet dem Herrn ein neues
Lied“ op. 12 Nr. 1
Calmus Ensemble Leipzig

Johann Christoph Bach
Präludium und Fuge für Orgel
Es-Dur
Michael Schönheit

Felix Mendelssohn Bartholdy
„Singet dem Herrn ein neues
Lied“ op. 91

RIAS Kammerchor
Rundfunk-Sinfonieorchester
Berlin

Hans-Christoph Rademann
08.04 KLASSIK FÜR KINDER

mit Stephan Holzapfel
**Musikgeschichten und
knifflige Rätsel für wache Ohren**

09.04 GOTT UND DIE WELT
Täter, Häftling, Sohn

Wenn das Kind kriminell wird
Von Dorothea Brummerloh
Das Unheil kam ohne Vorwar-
nung. Um 6.00 Uhr morgens
wurde Familie Müller aus dem
Schlaf und ihrem alten Leben
gerissen. Polizeibeamte stehen
mit einem Durchsuchungsbe-
schluss und einem Haftbefehl
für den Sohn vor der Tür, stellen
die Wohnung auf den Kopf, neh-
men Kleidungsstücke als Be-
weismaterial mit. Die Eltern
bleiben völlig verwirrt zurück.
Fragen stellen sich ein, Ängste,
Wut, Ohnmacht, Hilflosigkeit.
Nicht nur den Angehörigen von
Verbrechensopfern widerfährt
unfassbares Leid, auch die Fami-
lien vieler Täter nehmen schwe-
ren Schaden. Doch statt Trost
und Mitgefühl von Freunden,
Nachbarn oder Kollegen zu er-
fahren, sind sie ablehnenden
Blicken und dem stummen bis
lauten Vorwurf der Mitschuld
ausgesetzt. Wie werden Eltern
damit fertig, wenn das eigene
Kind kriminell ist?

09.30 BACHKANTATE

Es ist euch gut, dass ich hingehe
Kantate am Sonntag Cantate
BWV 108

Siri Thornhill, Sopran
Petra Noskaiová, Alt
Christoph Genz, Tenor
Jan van der Crabben, Bass
La Petite Bande
Sigiswald Kuijken

**Sonate für Orgel Nr. 5 C-Dur
BWV 529**

Lionel Rogg

**10.00 EVANGELISCHER
GOTTESDIENST**

übertragen aus der Evangelischen
Kirchengemeinde in Caputh
Predigt: Pfarrer Thomas Thieme

11.04 SONNTAGSKONZERT

Mit dem Dirigenten

Herbert von Karajan

Johann Nepomuk Hummel

Trompetenkonzert Es-Dur

Maurice André

Berliner Philharmoniker

Giacchino Rossini

Streichersonate Nr. 3 C-Dur

Berliner Philharmoniker

Wolfgang Amadeus Mozart

Flötenkonzert Nr. 1 G-Dur KV 313

Andreas Blau

Berliner Philharmoniker

Felix Mendelssohn Bartholdy

Sinfonie Nr. 3 a-Moll, op. 56,

„Schottische“

Berliner Philharmoniker

Ludwig van Beethoven

Violinkonzert D-Dur, op. 61

Anne-Sophie Mutter

Berliner Philharmoniker

Charles Gounod

Ballettmusik aus der Oper „Faust“

Berliner Philharmoniker

14.04 FEATURE

Der Alte lässt das spinnen nicht

Aus dem Leben eines Visionäres

Von Rainer Schildberger

Regie: Andrea Leclerque

Produktion: SWR 2016

„Ich brauche jeden Tag eine Idee, sonst gehe ich ein“, sagt Hans Morawa. Der 86-Jährige leitet seit über 30 Jahren das Institut für Innovationsforschung in München.

„Sammeln Sie Visionen und Sie werden selbst ein Visionär“, riet ihm einst Gottfried Benn. Und so fing Morawas Suche nach der Zukunft an. „Visioning“ nennt er seine Methode der Ideenentwicklung. Die aufrechtstehende Zahnpastatube, das Eventschiff MS Starnberg oder auch das erfolgreiche Konzept zur Eindämmung der Lepra wurden in seinem „Think Tank“ entwickelt. Sein computergestütztes Innovationsspiel fand in führenden Unternehmen Anwendung. Und immer noch mischt der alte Visionär mit.

15.04 JOHANN**SEBASTIAN BACH**

Eine Sendereihe

von Michael Struck-Schloen

19. Folge

Die Leipziger Gelehrtenrepublik

Bach hat den Wettstreit mit seinen Zeitgenossen nicht nur an der Orgel oder mit seinem ambitionierten Kantaten- und Konzertrepertoire gesucht. Auch musikphilosophische und -ästhetische Debatten hat er ausgefochten. Die berühmteste wurde ausgelöst vom jungen Komponisten und Musikkritiker Johann Adolph Scheibe, der Bachs Musik „ein schwülstiges und verworrenes Wesen“ vorwarf und damit den Thomaskantor tief in seiner Ehre kränkte.

Aber auch sonst war Bach eng in die Leipziger Intellektuellen- und Universitätsszene eingebunden, der er als musikalischer Gelehrter auf Augenhöhe begegnete.

17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN

Am Mikrofon: Julia Riedhammer

18.04 MUSIKLAND**BRANDENBURG**

mit Claus Fischer

Von „Frühlingserwachen“ bis „Pfungstbrausen“

Der Uckermärkische Orgelfrühling 2017

Bereits zum 8. Mal veranstaltet die Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft das Musikfest in der Uckermark, um deren kostbare Kulturgüter in den Mittelpunkt zu rücken. Dabei wird zu Orgelkonzerten mit den qualifizierten Kirchenmusikern der Region, Führungen, Workshops und Schulkonzerten eingeladen.

19.04 DAS GESPRÄCH**20.04 BERLINER****PHILHARMONIKER**

Live aus der Berliner Philharmonie

Semyon Bychkov dirigiert

die Berliner Philharmoniker

Dmitrij Schostakowitsch

Violoncellokonzert Nr. 1 Es-Dur, op. 107

Gautier Capuçon

Richard Strauss

„Ein Heldenleben“

Moderation: Anja Herzog

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazz-Diskothek –

News from Jazz & Blues

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (10/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

18.04 450 JAHRE MONTEVERDI

Eine Sendereihe
von Bernhard Schrammek
1. Folge

Cremona – Mantua – Venedig

Die musikalische Laufbahn
von Claudio Monteverdi
Drei Städte waren entscheidend
für die Karriere von Claudio Mon-
teverdi. In Cremona wuchs er auf
und studierte die musikalische
Tradition seiner Zeit. Der glanz-
volle Hof der Gonzaga in Mantua
bot ihm danach beste Möglichkei-
ten zum beruflichen Aufstieg: Er
arbeitete sich vom Tutti-Gambis-
ten zum Kapellmeister hoch und
führte seine ersten Bühnenwerke
auf. Als Kapellmeister an San Mar-
co in Venedig schließlich stand
Monteverdi an der Spitze einer
großartigen Musikinstitution und
komponierte nebenbei Opern für
jedermann.

19.04 KULTURTERMIN

Die Roboter-Autos kommen!

Auf dem Weg zum autonomen Auto
Von Hardy Tasso
Die Roboter-Autos kommen!
Höchstwahrscheinlich, denn die
Industrie investiert sehr viel Geld
in die Technologie der autonomen
Fahrzeuge. Vor allem in deren Si-
cherheit: Autonome Autos haben
bereits mehrere Millionen Kilome-
ter zurückgelegt, dabei aber eini-
ge, wenn auch sehr wenige Unfälle
gebaut. Bei einem Unfall aber starb
ein Fahrer. Hat das Auto versagt?
Oder doch der Fahrer? Wie weit
ist diese Technologie heute? Was
können die Robo-Cars? Und wel-
ches sind die besonderen Proble-
me für Wissenschaftler, Automob-
il-Hersteller und Städteplaner?

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz
Patsy Cline –

die Nashville-Lady, die über die
Country Music hinaus ausstrahlte
20.04 SCHÖNE STIMMEN

mit Rainer Damm

Faszinierendes Chamäleon:

die Sopranistin Sandrine Piau

Die Französin startete Anfang der
90er Jahre eine brillante Karrie-
re mit allen wichtigen Ensembles
der historisch informierten Auf-
führungspraxis, Schwerpunkt Vi-
valdi und Händel. Darüber hinaus
beherrscht sie aber auch ein Re-
pertoire von Monteverdi bis Berio,
von unterschiedlichsten Barock-
komponisten über Mozart bis hin
zu Offenbach, Debussy oder Schön-
berg. Traumwandlerisch sicher
bewegt sie sich zwischen unter-
schiedlichsten Stilen – immer mit
brillanter Gesangstechnik und
atemberaubender Bühnenpräsenz.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Andreas Göbel

Der Komponist Aribert Reimann

Der Berliner Komponist hat vor
allem mit seinem Opernschaffen
Musikgeschichte geschrieben und
ist längst ein Klassiker der Moder-
ne. Daneben ist er ein profunder
Kenner der menschlichen Stimme
und hat für einige der wichtigsten
Sängerinnen und Sänger kompo-
niert, darunter bedeutende Lieder
für Christine Schäfer und Thomas
Quasthoff. Am 21. Mai feiert „Me-
dea“ an der Komischen Oper Ber-
lin Premiere.

22.04 DAS GESPRÄCH

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (11/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 450 JAHRE MONTEVERDI

Eine Sendereihe

von Bernhard Schrammek

2. Folge

„Seconda pratica“

Monteverdi und der Stilwandel
um 1600

Um 1600 wurde alles ganz anders: Alte Kompositionsregeln wurden über den Haufen geworfen und dafür völlig neue Formen des Musizierens entwickelt. Monteverdi war an vorderster Stelle an diesem Prozess beteiligt. Sein Entwurf einer „seconda pratica“ verlangte Textverständlichkeit und eingängige Melodien statt komplizierter Kontrapunktik. Monteverdi gelang es in seinen Werken unnachahmlich, die in den Texten vermittelten menschlichen Gefühle Musik werden zu lassen.

19.04 KULTURTERMIN

Wenn sich an der Wiege
Leben und Tod begegnen

Von Menschen, die die Psychologie „Ersatzkinder“ nennt

Von Irene Dänzer-Vanotti

Für eine Familie scheint es zunächst ein großes Glück zu sein: Nach dem Tod eines Kindes bekommen sie noch einmal eine Tochter oder einen Sohn. So sehr das Neugeborene ersehnt sein mag, so steht es doch oft unter dem Druck, genauso sein zu müssen wie das verstorbene Kind. Diese Tragik kann das ganze Leben durchziehen. Es gibt aber gute Möglichkeiten, sich aus dem Schatten eines verstorbenen Geschwisterkindes zu lösen.

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Eda Zari

20.04 KLASSIK-WERKSTATT

mit Clemens Goldberg

Taneyew Streichquartett

Sergej Taneyew war besonders für seine kontrapunktisch anspruchsvolle Arbeit berühmt. Tschaikowsky nannte ihn deshalb den „russischen Bach“. Sein 8. Streichquartett aus dem Jahr 1883 zeigt ihn aber auch von einer anderen Seite. Es enthält herrliche Melodien und fortschrittliche Harmonik.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

News From Africa

Hypnotischer Touareg-Rock aus der Sahara, Ethio-Soul aus Äthiopien, Balafon-Kaskaden aus Westafrika und der Sound der kapverdischen Inselwelt – Afrikas musikalische Vielfalt scheint unerschöpflich.

22.04 MÄRKISCHE

WANDLUNGEN

Zwischen Fluch und Segen

Energiewende in Brandenburg

Von Ulrike Lückermann

Mehr als 3500 Windräder stehen mittlerweile in Brandenburg. Viele Menschen begrüßen zwar die Energiewende, aber es gibt auch Proteste gegen konkrete Projekte. Vor allem dann, wenn Windräder in der Nähe von Häusern stehen und Krach machen oder wenn dafür Waldflächen gerodet werden. Die Landesregierung will bis 2030 ein Drittel des Primärenergieverbrauchs mit Erneuerbaren Energien decken. Über Pro und Contra der Energiewende berichtet Ulrike Lückermann.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

CLUBTELEFON

(030) 97 99 3-33705

CLUBFAX

(030) 97 99 3-33709

**ANGEBOTE
FÜR CLUB-
MITGLIEDER**

Reduzierte
Eintrittspreise
gegen Vorlage
Ihrer **CLUB-
KARTE** nach
Maßgabe
vorhandener
Tickets

Informationen
zur CLUB-
Mitgliedschaft
und zum
Abo der
Programm-
zeitschrift
auf Seite 433

BERLINER PHILHARMONIKER

Telefon: (030) 25 48 89 99

SO 14.5. 16.00 Uhr

Philharmonischer Salon
mit Rufus Beck und dem
Scharoun Ensemble Berlin

DO 30.5. 20.00 Uhr

Joyce DiDonato, Mezzosopran
il pomo d'oro
Maxim Emelyanychev, Cembalo
und Leitung
Werke von Purcell, Händel, Leo

DEUTSCHE OPER BERLIN

Telefon: (030) 34 38 43 43

MO 1.5. 18.00 Uhr**SA 6.5. 19.30 Uhr**

Puccini: La Rondine

SA 13. / MI 17. / SO 21.5.

19.30 Uhr

DO 25.5. 18.00 Uhr

Chenier: Umberto Giordano

MI 24. / FR 26.5. 19.30 Uhr

Budd: Benjamin Britten

STAATSOOPER**IM SCHILLER THEATER**

Telefon: (030) 20 35 45 55

MI 3. / FR 5.5. 19.30 Uhr**SO 7.5. 19.00 Uhr**

Verdi: La traviata

DO 4.5. 19.00 Uhr

Mozart: La nozze di Figaro

SO 7.5. 11.00 Uhr

Philharmonie

DI 9.5. 20.00 Uhr

Konzerthaus

Staatskapelle Berlin

Lahav Shani

Julia Batiashvili, Violine

Werke von Prokofjew

SA 13. / SA 20.5. 19.00 Uhr**DO 25.5. 18.00 Uhr**

Rossini: Il Barbiere di Siviglia

MI 17.5. 19.00 Uhr**SO 21. / SO 28.5. 18.00 Uhr**

Verdi: Don Carlo

**DEUTSCHES SYMPHONIE-
ORCHESTER BERLIN**

Telefon: (030) 20 29 87 11

SO 7.5. 17.00 Uhr

Villa Elisabeth

Akademisten und Mitglieder
des DSO Berlin

Werke von Williams, Bartók u.a.

MI 10.5. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal

Vladimir Ashkenazy

Truls Mørk, Violoncello

Werke von Mjaskowski,

Schostakowitsch

MO 15.5. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal

Vladimir Ashkenazy

Nobuyuki Tsujii, Klavier

Werke von Fauré, Chopin, Elgar

SO 21.5. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal

Roger Norrington

Ian Bostridge, Tenor

Werke von Haydn, Britten u.a.

MO 22.5. 20.30 Uhr

Philharmonie, Großer Saal

Casual Concert

Roger Norrington

Williams: „Job – A Masque
for Dancing“

SO 28.5. 20.00 Uhr

Philharmonie, Großer Saal

Christoph Eschenbach

Leonidas Kavakos, Violine

Werke von Maintz, Bartók

KONZERTHAUS BERLIN

Tel.: (030) 2 03 09-2101/02

FR. 5. / SO 6.5. 20.00 Uhr

Konzerthausorchester Berlin

Iván Fischer

Till Fellner, Klavier

Werke von Kagel, Beethoven

DI 16.5. 20.00 Uhr

Kammerorchester Basel

Trevor Pinnock

Andreas Ottensamer, Klarinette

Werke von Beethoven, Mozart u.a.

DO 25.5. 15.30 Uhr

Orgelstunde am Himmelfahrtstag

Alexander Fiseisky, Orgel

Werke von Bach, Mendelssohn

Bartholdy, Liszt u.a.

**RUNDFUNK-SINFONIE-
ORCHESTER BERLIN**

Telefon: (030) 20 29 87 15

SA 7.5. 16.00 UhrPhilharmonie, Großer Saal
John Storgårds
Gil Shaham, Violine
Werke von Sibelius, Beethoven**DO 18.5. 20.00 Uhr**Konzerthaus, Großer Saal
Karel Mark Chichon
Anja Kampe, Sopran
Werke von Bizet, Mascagni u.a.**KONZERTDIREKTION ADLER**

Telefon: (030) 89 59 92 24

MI 10.5. 20.00 UhrPhilharmonie, Kammermusiksaal
Berliner Barock Solisten
Christoph Hartmann, Oboe
Reinhold Friedrich, Trompete
Daniel Gaede, Violine und Leitung
Werke von Telemann**FR 12.5. 20.00 Uhr**Philharmonie, Kammermusiksaal
Freiburger Barockconsort
Vox Luminis
Lionel Meunier, Bass und Leitung
Monteverdi: Vespro della Beata
Vergine**MI 17.5. 20.00 Uhr**Philharmonie, Großer Saal
St. Petersburger Philharmoniker
Yuri Temirkanov
Rudolf Buchbinder, Klavier
Werke von Brahms, Tschaikowsky**FR 19.5. 20.00 Uhr**Philharmonie, Kammermusiksaal
Sophie Pacini, Klavier
Werke von Chopin, Beethoven u.a.**DI 30.5. 20.00 Uhr**Philharmonie, Kammermusiksaal
Kammerakademie Potsdam
Sergio Azzolini
Anna Prohaska, Sopran
Werke von Vivaldi**MAXIM GORKI THEATER**

Telefon: (030) 20 22 11 15

MO 1.5. 19.30 UhrErpulat & Kulaoglu:
Love it or leave it!**DO 4.5. 19.30 Uhr**

Müller: Zement

FR 5. / SA 6.5. 19.30 Uhr

Sophokles: Ödipus und Antigone

SO 7.5. 19.30 Uhr

Nach Kleist: Das Kohlhaas-Prinzip

DI 9.5. 19.30 UhrGrjasnowa: Die juristische
Unschärfe einer Ehe**DO 11. / SA 13.5. 19.30 Uhr**

Richter: Verräter

FR 12.5. 19.30 Uhr

Nach Brecht: Dickicht

DI 23.5. 19.30 Uhr

Ronen & Ensemble: Erotic Crisis

DO 25.5. 19.30 Uhr

Müller: Der Auftrag

FR 26.5. 19.30 Uhr

Ronen & Ensemble: Denial

SA 27.5. 19.30 Uhr

Nach Shakespeare: Othello

MO 29.5. 19.30 Uhr

Gürler: Stören

DI 30. / MI 31.5. 19.30 Uhr

Arias: Atlas des Kommunismus

RENAISSANCE-THEATER BERLIN

Telefon: (030) 3 12 42 02

DO 4. / FR 5.5. 20.00 Uhr

Payne: Konstellationen

SA 20. / MI 24. / DO 25.5.**20.00 Uhr**

Zeller: Der Vater

NIKOLAISAAL POTSDAM

Telefon: (0331) 2 88 88 28

FR 12.5. 20.30 UhrThe Voice in Concert
Oana Catalina Chitu, Gesang
Dejan Jovanovic, Akkordeon
Valeriu Cascaval, Cimbalom
(s.S. 14)**HANS OTTO THEATER**

Telefon: (0331) 9811-8

SA 6.5. 19.30 UhrHübner / Nemitz: Abend über
Potsdam**FR 12.5. 19.30 Uhr**

Ibsen: Peer Gynt

SA 13.5. 19.30 Uhr

Ayckbourn: Familiengeschäfte

FR 19.5. 19.30 UhrPommerat: Die Wieder-
vereinigung der beiden Korea**FR 16.5. 19.30 Uhr**

Lessing: Nathan der Weise

SA 27.5. 19.30 Uhr

Tschechow: Drei Schwestern



SO 25.5. 17.00 Uhr

Akhtar: Geächtet

Reithalle

SA 20.5. 19.30 UhrHerrndorf: Bilder deiner
großen Liebe**STAATSTHEATER COTTBUS**

Telefon: (0355) 78 24 24 24

MI 3.5. 19.30 UhrGroßes Haus, Schillerplatz 1
Strauss: Elektra**DO 25.5. 19.30 Uhr**Großes Haus, Schillerplatz 1
Wittenbrink: Männer**SA 27.5. 19.30 Uhr**Kammerbühne, Wernerstraße 60
Mahr: Songs For Swinging Lovers**MI 31.5. 19.30 Uhr**Theaterscheune, Ströbitzer
Hauptstraße 39
Dyrek: Venedig im Schnee**WEITERE ANGEBOTE
UNSERER KULTURPARTNER****MUSIKINSTRUMENTENMUSEUM
DES STAATLICHEN INSTITUTS
FÜR MUSIKFORSCHUNG**

Telefon: (030) 25 48 11 78

SO 14.5. 11.00 UhrOltremontano
Klaus Eichhorn, Orgel
Werke von Schütz, Scheidt u.a.**RIAS KAMMERCHOR**

Telefon: (030) 20 29 87 25

SA 6.5. 20.00 UhrPhilharmonie Berlin,
Kammermusiksaal
Simona Šaturová, Sopran
Benjamin Bruns, Tenor
Stephan Genz, Bariton
Münchener Kammerorchester e.V.
Alexander Liebreich
Werke von Pärt, Beethoven**SPECTRUM CONCERTS BERLIN**

Telefon: (030) 3 08 78 56 85

MI 31.5. 20.00 UhrPhilharmonie, Kammermusiksaal
Endrit Xërxa, Gitarre
Bimi Milla, Klavier
Mitglieder des Spectrum-
Ensembles
Werke von Schulhoff, Liszt u.a.**UNIVERSITÄT DER KÜNSTE
BERLIN**

Telefon: (030) 31 85 23 74

FR 5.5. 20.00 UhrKonzertsaal der UdK
Eröffnungskonzert des
Musikfestivals crescendo:
Ring ohne Worte**SA 13.5. 20.00 Uhr**Joseph-Joachim-Konzertsaal
Masters for Masters: Albrecht
Mayer – im Rahmen des Musik-
festivals crescendo**SA 20.5. 20.00 Uhr**Joseph-Joachim-Konzertsaal
Abschlusskonzert des
Musikfestivals crescendo:
Große Kammermusik**VERANSTALTUNGEN
TIPPS****SO 7.5. 16.00 Uhr**Haus des Rundfunks,
Kleiner Sendesaal**KULTURRADIO MUSIKSALON**Marek Kalina im Gespräch
mit dem Klavierduo
Gülru Ensari und Herbert Schuch
Nur für Clubmitglieder,
Anmeldung unter
(030) 97993 33701**SO 14.5. 12.00 Uhr**Haus des Rundfunks,
Großer Sendesaal**KULTURRADIO KINDERKONZERT**10.30 Uhr Open House
Instrumente kennenlernen
und ausprobieren**12.00 Uhr kulturradio**

Kinderkonzert

„Verträumt“

Antonín Dvořák:
Bläuserserenade d-Moll
Ensemble des DSO
Christian Schruff, Moderation
Eintritt: 4,00 € (Kinder) /
10,00 € (Erwachsene)**MO 29.5. 20.00 Uhr**

Watergate Club

KULTURRADIO KLASSIK-LOUNGE

il pomo d'oro

Djane: Silke Mannteufel

Eintritt: 5,00 € (AK)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Gott, hilf dem Kind (12/12) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 450 JAHRE MONTEVERDI

Eine Sendereihe

von Bernhard Schrammek

3. Folge

„Urknall“ L'Orfeo

Monteverdi und die Anfänge des europäischen Musiktheaters

Das Stück ist schlichtweg genial:

„L'Orfeo“ steht ganz am Anfang

der Operngeschichte und wurde

dennoch in den folgenden 400

Jahren kaum übertroffen. Mit al-

len Registern seiner Ausdrucks-

skala schuf Claudio Monteverdi

eine hinreißende Parabel von der

Kraft der Musik, die es dem Sän-

ger Orfeo ermöglicht, selbst die

Unterwelt zu besänftigen. Vor-

aussetzungen für die erfolgrei-

che Uraufführung waren die Of-

fenheit für neue künstlerische

Formen und die prall gefüllten

Kassen des gastgebenden Gon-

zaga-Hofes in Mantua.

19.04 KULTURTERMIN

Europa hat den Faden verloren

Ein Gespräch mit

Timothy Garton Ash

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Yana Bibb

20.04 450 JAHRE MONTEVERDI

Eine Sendereihe

von Bernhard Schrammek

4. Folge

Oper für zahlende Besucher

Monteverdis venezianische

Bühnenwerke

In Venedig wurde die Gattung

Oper noch einmal neu erfunden:

Seit der Gründung öffentlicher

Opernhäuser spielte man hier

nicht für luxusverwöhnte Aris-

tokraten, sondern für ein zahlen-

des Publikum. Claudio Monte-

verdi, der Senior der veneziani-

schen Musikerszene, stellte sich

mit seinen späten Bühnenwerken

„Il ritorno d'Ulisse in Patria“ und

„L'incoronazione di Poppea“ rou-

tiniert darauf ein: Anders als im

„L'Orfeo“, wo die strengen Regeln

der griechischen Tragödie domi-

nieren, führt er nun auf der Büh-

ne das bunte Leben von Göttern

und Menschen vor.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Eckhard Weber

Ultraschall Berlin –

Festival für neue Musik 2017

In seinem großdimensionierten

Werk „Face“ für Frauenstimme

und elf Musiker erweitert der

Komponist Pierluigi Billone die

vokale Gestaltung in der Musik.

Mitschnitt am 22.11.2017

im Radialsystem V Berlin

22.04 FEATURE

Unter deutschem Diktat

Dänische Journalisten

im Nationalsozialismus

Von Kirsten Heckmann-Janx

Henrik Ringsted, Helge Knudsen

und Jacob Kronika – sie arbeite-

ten während des „Dritten Reichs“

in Berlin als Korrespondenten

für dänische Zeitungen. Ihre Be-

richte standen unter besonderer

Beobachtung. Deutschland hatte

sich zum „Beschützer“ des klei-

nen Nachbarlandes erklärt, und

die dänische Regierung setzte

auf eine Politik der „Zusammen-

arbeit“.

Regie: Marion Czogalla

Produktion: rbb 2017

Erste Ausstrahlung

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten

stündlich

(außer

1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-
sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-
richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tages-
thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Die Dame
mit dem Hündchen (1/2) Von Anton Tschechow · Gelesen von Jutta
Lampe **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rät-
sel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10**
Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 450 JAHRE MONTEVERDI

Eine Sendereihe
von Bernhard Schrammek
5. Folge

Die Lust am klaren Ausdruck

Monteverdis Madrigalkunst
Zugegeben, die Texte sind oft ge-
wöhnungsbedürftig, denn meist
sind es radikale Gefühle, die in den
Madrigalen besungen werden: Lie-
be, Abschied, Todessehnsucht,
seltener mal Freude – und alles
in der pathetischen und bildrei-
chen Sprache der ausgehenden
Renaissance. Wie aber Claudio
Monteverdi diese Poesie in Musik
umsetzt, das ist wirklich sensa-
tionell. Raffiniert setzt er in sei-
nen acht Madrigalbüchern reine
Harmonien oder auch scharfe
Dissonanzen ein, um den Text
möglichst klar zu musikalisieren.

19.04 KULTURTERMIN

Weiß, schwarz, bunt

Über Vielfalt auf deutschen
Tanzbühnen

Von Vera Block

Tanz gilt als eine universelle
Kunstsprache, die keine Grenzen
kennt. Wer allerdings in diesem
Metier erfolgreich sein will, muss
Hürden nehmen: Eine Ballerina
hat blass zu sein, ein Tänzer ath-
letisch, ein Körper – makellos.
Künstlern, deren Alter oder Haut-
farbe von diesem Ideal abwei-
chen, war eine Karriere vor allem
im klassischen Ballett lange ver-
wehrt. Aber Zeiten ändern sich.
Ältere Tänzer, Tänzerinnen mit
Handicaps, mit ungewohntem
Aussehen erobern die Bühne. In
New York und Amsterdam tanzen
inzwischen Schwarze Parteien, die
früher Weißen vorbehalten wa-

ren. Doch welche Vielfalt ist im
deutschen Tanztheater möglich?

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Ian Shaw –

der 53-jährige britische Sänger
ist in Englands Jazzszene ein Star

20.04 DIE ABSOLVENTEN

Studierende der Gesangsklasse
von Christine Schäfer

Aus der Hochschule für Musik
Hanns Eisler Berlin

Moderation: Christian Schruff

Weltweit sind die Studienplätze
an der Musikhochschule Hanns
Eisler und an der Universität der
Künste Berlin begehrt. An beiden
Institutionen lehren bekannte
Solisten und Solistinnen. In einer
Sendereihe übertragen wir Kon-
zerte mit exzellenten Studieren-
den.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

Weltmusik Aktuell

Die Vorschau mit CD-Neuheiten
und Konzert-Tipps

22.04 PERSPEKTIVEN

Auf der Suche nach sich selbst

Mit Norbert Lammert

und Dieter Borchmeyer

Was ist deutsch? Schon die Frage
ist typisch deutsch, denn kaum
eine andere Nation hat sich bis
heute so oft selbst in Frage ge-
stellt. Bundestagspräsident Nor-
bert Lammert spricht darüber
mit dem Literaturwissenschaftler
Dieter Borchmeyer, der dazu ge-
rade ein Buch geschrieben hat.
Wir dokumentieren eine Veran-
staltung im Literaturhaus Berlin.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit E. Schmidt **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit F. Schmid **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit M. Kalina **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Die Dame mit dem Hündchen (2/2) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit P. Claus **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 450 JAHRE MONTEVERDI

Eine Sendereihe
von Bernhard Schrammek
6. Folge

Die Reise nach Rom

Die Marienvesper von 1610
Diese Reise schlug fehl. Eigentlich wollte Claudio Monteverdi 1610 den Papst treffen, ihm seinen neuesten Musikdruck überreichen und damit für sich eine Anstellung in Rom ausschlagen. Doch der Pontifex interessierte sich nicht für den Musiker aus Mantua, so dass Monteverdi enttäuscht umkehren musste. Aus heutiger Sicht hat sich der Aufwand aber dann doch gelohnt: Das Geschenk für den Papst enthält die „Marienvesper“, eines der bedeutendsten kirchenmusikalischen Werke.

18.50 DAS WORT ZUM SABBAT
Rabbiner Nils Ederberg, Berlin

19.04 KULTURTERMIN

Religion und Gesellschaft

Der KULTURTERMIN Religion und Gesellschaft bringt jeden Freitag Berichte, Gespräche und Reportagen, Aktuelles und Hintergründiges aus der Welt der Religionen. Fachjournalisten, Expertinnen und Seelsorger beziehen Stellung zu aktuellen Fragen aus Religion, Ethik, Kultur und Gesellschaft.

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Kay Lyra –

die brasilianische Singer / Songwriterin macht Musik in bester Bossa-Nova-Manier

20.04 JAZZ BERLIN

mit Ulf Drechsel

Jazzfest Berlin 1981

Salamander & Pirschner-Pepl-Jazzzwio

Vier Musikerinnen und ein Musiker aus Göteborg: Salamander. Das Quintett, das in den 1980er Jahren internationale Erfolge feiern konnte, bezog sich musikalisch gleichermaßen auf die afro-amerikanische Tradition des Jazz wie auf europäische Folklore. Desweiteren hören Sie den zweiten Teil des Duo-Konzertes des Vibrafonisten und Marimbaspielders Werner Pirschner und des Gitarristen Harry Pepl, die als Jazzzwio unterwegs waren.

Konzertmitschnitte vom 8. und 6.11.1981, Metropol

22.04 HÖRSPIEL

La Musica

Von Marguerite Duras

Aus dem Französischen
von Walther Böhlich

Mit Birgit Minichmayr, Alexander Fehling, Paula Beer, Christoph Letkowski, Brigitte Grothum
Regie: Kai Grehn

Produktion: SR / rbb 2014

Sie und er haben aus Liebe geheiratet, haben ein bürgerliches Leben geführt, sich gelangweilt, sich betrogen. Zum Scheidungstermin vor Gericht reisen beide an, wohnen im selben Hotel, sprechen miteinander zum letzten Mal, aber zum ersten Mal über das Scheitern ihrer Ehe. Das Kammerspiel „La Musica“ spielt zwar im Frankreich der 60er Jahre, doch die Gefühle, die hier verhandelt werden, und die Konstellation der Figuren sind universell und zeitlos.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
21, 1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
16, 21,
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM

MORGEN mit Susanne Papawassiliu **06.45** Worte für den Tag **07.10** Das Porträt **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire **09.04 FEATURE**

Hoffnung statt Blut

Der israelisch-arabische Rettungssanitäter Muawia Kabha Von Ruth Kinet

Regie: Gabriela Hermer

Produktion: rbb 2015

Bei Terroranschlägen in Israel ist der Rettungssanitäter Muawia Kabha, ein arabischer Israeli, meistens dabei. So auch 2013, als palästinensische Steinewerfer einen Unfall verursachen, bei dem die jüngste Tochter einer Siedlerin lebensgefährlich verletzt wird. Muawia ist überzeugt: Juden und Araber können friedlich zusammenleben, wenn sie es wagen, dem Hass Widerstand zu leisten. Seine ungewöhnliche Freundschaft zu der Siedlerfamilie macht ihn im gesamten Land zum Hoffnungsträger.

09.35 KULTURRADIO AM

VORMITTAG mit Monika van Beber **09.45** Kulturkalender **10.10** Kultur aktuell **10.45** Geschmacksache **11.10** Kultur aktuell **11.45** Kulturkalender

12.04 KULTURRADIO AM

MITTAG mit Andreas Knaesche **12.10** Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.) **13.10** Kultur aktuell **13.45** Kulturkalender **14.10** Das Porträt (Wdh.) **14.45** CD der Woche (Wdh.)

15.04 KLASSIK NACH WUNSCH

mit Anja Herzog

17.04 ZEITPUNKTE – DEBATTE**18.04 450 JAHRE MONTEVERDI**

Eine Sendereihe von Bernhard Schrammek 7. Folge

Mehr als ein Vermächtnis

Monteverdis 8. Madrigalbuch und die Sammlung „Selva morale“ Als wolle er sein Lebenswerk zusammenfassen, veröffentlichte Claudio Monteverdi im Alter von 71 Jahren noch zwei außerordentliche Musikdrucke: Im 8. Madrigalbuch präsentiert er kleine, opernhafte Szenen mit reichlich

Instrumentalbegleitung und überführt damit das altehrwürdige Madrigal in eine neue Epoche. Es folgt die Sammlung „Selva morale e spirituale“, in der er noch einmal facettenreich sein kirchenmusikalisches Repertoire darlegt. Letzte Folge am So., 21.5., 18.04 Uhr

19.04 KULTURTERMIN**Das literarische Gespräch**

Moderation: Salli Sallmann

19.30 THE VOICE

mit Ortrun Schütz

Viktoria Tolstoy –

eine der führenden Stimmen des Gegenwartsjazz

20.04 KONZERT**AM SAMSTAGABEND**

Marek Janowski dirigiert das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Max Reger

Variationen und Fuge über ein Thema von Mozart op. 132

Wolfgang Amadeus Mozart

Fantasie für Orgel f-Moll KV 608

Iveta Apkalna

Francis Poulenc

Konzert für Orgel, Streicher und Pauken g-Moll

Iveta Apkalna

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551, „Jupiter-Sinfonie“

Johannes Brahms

Drei Quartette für vier Stimmen und Klavier, op. 64

Vier Quartette für vier Stimmen und Klavier, op. 92

Juliane Banse, Sopran

Ingeborg Danz, Mezzosopran

Marcus Ullmann, Tenor

Andreas Schmidt, Bariton

Helmut Deutsch, Klavier

Wolfgang Amadeus Mozart

Divertimento D-Dur KV 334

Ensemble Oriol

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazzfest Berlin 2016

Achim Kaufmann

„Skein Extended“ (1)

Teil 2 am Sa. 27.5., 23.04 Uhr

Konzertmitschnitt vom

5.11.2016, Institut Français

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.04 KLASSIK AM MORGEN

Ludwig van Beethoven
Klaversonate E-Dur, op. 14 Nr. 1
Jean Théophile Eichner
Harfenkonzert G-Dur, op. 5 Nr. 1
Luigi Cherubini
„L'hôtellerie portugaise“
Frédéric Chopin
Fantasie über polnische Themen
op. 13

07.04 MUSICA SACRA

Musik am Sonntag Rogate
Arno Landmann
„Zieh ein zu deinen Toren“
Lothar Knappe, Orgel
Giuseppe Verdi
„Pater noster“
Calmus Ensemble Leipzig
Johann Jakob Froberger
Capriccio für Orgel g-Moll
Léon Berben
Felix Mendelssohn Bartholdy
„Kommt, laßt uns anbeten“ op. 46
Andrea Lauren Brown, Sopran
Werner Güra, Tenor
Kammerchor Stuttgart
Deutsche Kammerphilharmonie
Bremen
Frieder Bernius
Sonate für Orgel über „Vater
unser im Himmelreich“ d-Moll,
op. 65 Nr. 6
Heiko Holtmeier

08.04 KLASSIK FÜR KINDER

mit Stephan Holzapfel
**Musikgeschichten und
knifflige Rätsel für wache Ohren**

09.04 GOTT UND DIE WELT

Das Steuer abgeben
Autonomieverlust im Alter
Von Margarethe Steinhausen
Für viele Deutsche ist das eigene Auto der liebste Lebensbegleiter. Wie kaum etwas anderes steht es für Mobilität und Autonomie. Den Führerschein abzugeben fällt manchem daher genauso schwer wie der Umzug ins Altersheim. Deshalb fahren Senioren bis ins hohe Alter, nur selten zweifelt jemand von allein an seinen Fahrkünsten oder seiner Selbstständigkeit. Meist sind es die Kinder oder Enkel, die das heikle Thema ansprechen müssen. Doch wie soll man die Eltern überzeugen, dass sie nicht mehr

Auto fahren dürfen oder das eigene Heim aufgeben müssen, ohne sie zu beschämen? Und was bedeutet der Autonomieverlust im Alter für die unmittelbar Betroffenen?

09.30 BACHKANTATE

**Bisher habt ihr nichts gebeten
in meinem Namen**

Kantate am Sonntag Rogate
BWV 87

Robin Tyson, Countertenor
Steve Davislim, Tenor
Stephan Loges, Bass
English Baroque Soloists
John Eliot Gardiner

**Präludium und Fuge g-Moll
für Orgel BWV 542**

Arvid Gast

**10.00 KATHOLISCHER
GOTTESDIENST**

übertragen aus der katholischen
St. Hedwigs-Kathedrale in Berlin-
Mitte

Predigt: Prälat Tobias Przytarski

11.04 SONNTAGSKONZERT

Mit dem Dirigenten Riccardo Muti
Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie Es-Dur KV 543
Wiener Philharmoniker

Antonio Vivaldi
Konzert für Flöte, Streicher und
Basso continuo g-Moll RV 439
Bruno Cavallo

I Solisti dell'Orchestra Filarmonica della Scala

Franz Schubert

Sinfonie Nr. 5 B-Dur D 485
Wiener Philharmoniker

Antonín Dvořák

Violinkonzert a-Moll, op. 53
Kyung-Wha Chung
Philadelphia Orchestra

Johann Strauß

„An der schönen blauen Donau“,
Walzer op. 314
Wiener Philharmoniker

Nino Rota

„La Strada“, Ballettsuite
für Orchester
Stefano Pagliani, Violine
Giuseppe Bodanza, Trompete
Orchestra Filarmonica della Scala

Ottorino Respighi

„Feste Romane“, Sinfonische
Dichtung
Philadelphia Orchestra

14.04 FEATURE**Paul Bowles Jagd nach der marokkanischen Musik**

Von Sandra Babing

Regie: Götz Naleppa

Produktion: rbb 2013

Paul Bowles liebte traditionelle marokkanische Musik, er genoss es, eine Kiffpeife zu rauchen und sich von den repetitiven Klängen in Trance versetzen zu lassen.

Je länger er im nordmarokkanischen Tanger lebte, desto größer wurde seine Angst, die Musiktradition könne von der modernistischen Kulturpolitik des Landes zerstört werden. Kurz entschlossen machte er sich mit einer Bandmaschine und einem VW-Käfer auf, um Musiker in den letzten Winkeln der Gebirge und Wüsten aufzusuchen und ihre Darbietungen aufzunehmen.

15.04 JOHANN**SEBASTIAN BACH**

Eine Sendereihe

von Michael Struck-Schloen

20. Folge

Musik-Anschauung 7 – Ernsthaftige Parodien oder Vom Wesen des musikalischen Recyclings

Dass Bach sich mit der gleichen trompetenbeglänzten Arie einmal an die polnische Königin und wenig später im Weihnachts-Oratorium an den „liebsten Heiland“ wendet, hat manche Bach-Verehrer irritiert. Aber die Übertragung rhetorischer Formeln aus dem weltlichen in den geistlichen Bereich war ein völlig legitimes Mittel der Wiederverwertung musikalischer Eintagsfliegen fürs wiederkehrende Kirchenjahr – ebenso wie das Neuarrangement von Konzerten für aktuelle Besetzungen. Ein Blick in die Werkstatt eines viel beschäftigten Genies.

17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN

Am Mikrophon: Susanne Utsch

18.04 450 JAHRE MONTEVERDI

Eine Sendereihe

von Bernhard Schrammek

8. und letzte Folge

Das musikalische Gefühl

Einblicke in Monteverdis

„Affektwerkstatt“

Monteverdi ist ein bekannter Komponist, seine Werke werden häufig aufgeführt, dabei immer wieder neu interpretiert und begeistert aufgenommen. Wodurch aber gelingt es dieser Musik, rund vier Jahrhunderte nach ihrer Entstehung, eine direkte emotionale Reaktion hervorzurufen, und das meist ohne direktes Verständnis der Texte? Offenbar sind all' die menschlichen Gefühlslagen wie Freude und Trauer, Liebe und Schmerz in seiner Musik ganz unmittelbar erlebbar. Ein Blick in die „Affektwerkstatt“ Monteverdis kann das Faszinierende an seiner Musik vielleicht etwas näher erklären.

19.04 DAS GESPRÄCH**20.04 BERLINER****PHILHARMONIKER**

Herbert Blomstedt dirigiert

die Berliner Philharmoniker

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 4 B-Dur, op. 60

Carl Nielsen

Sinfonie Nr. 5, op. 50

Aufnahme vom 24.5.2013

in der Berliner Philharmonie

Juliane Banse, Sopran

Claudia Mahnke, Mezzosopran

Dominik Wortig, Tenor

Markus Butter, Bass

Rundfunkchor Berlin

Paul Hindemith

„Nobilissima visione“

Anton Bruckner

Messe Nr. 3 f-Moll

Aufnahme vom 4.3.2011

in der Berliner Philharmonie

Alan Gilbert dirigiert

die Berliner Philharmoniker

Thomas Zehetmair, Violine

Leoš Janáček

Violinkonzert

Aufnahme vom 12.9.2013

in der Berliner Philharmonie

(Musikfest Berlin)

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazz-Diskothek –

News from Jazz & Blues

U.a. mit Aufnahmen des Pianisten

Richie Beirach, der am 23. Mai

70 Jahre alt wird.

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Das letzte Bild der Sara de Vos (1/18) Von Dominic Smith · Gelesen von Elisabeth Günther **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek

Die Barockoboe

In jedem Jahr kürt der Landesmusikrat Berlin ein „Instrument des Jahres“; 2017 wurde dafür die Oboe ausgewählt. Die Wurzeln dieses Instruments liegen im 17. Jahrhundert, als sich aus der Schalmei die barocke Bauform der Oboe herausbildete. Erst in Frankreich, dann auch in Italien, Deutschland und England war die Barockoboe sehr beliebt und wurde von zahlreichen Komponisten als Soloinstrument für anspruchsvolle Konzerte ausgewählt. Im Zuge der historischen Aufführungspraxis wurde der besondere Klang der Barockoboe wiederentdeckt, gerade im Gegensatz zur modernen Oboe.

19.04 KULTURTERMIN

Lügen mit Zahlen

Von Ulrike Köppchen

19.30 THE VOICE

mit Susanne Papawassiliu

Marvin Parks –

der helle Bariton ist tief verwurzelt im Gospel und bei den Jazzsängern der 50er und 60er Jahre

20.04 SCHÖNE STIMMEN

mit Rainer Damm

Die Sopranistin Inge Borkh

Sie gehört zu den großen Legenden der Oper. Ihre Aufnahmen sind Kult. Nicht nur die „Salome“ und „Elektra“. In ihrer packenden Autobiografie „Ich komm vom Theater nicht los“ schreibt die Sängerin. „Mein Leben war ein Leben auf der Bühne. Was immer ich auf dem Theater darstellte, waren Frauenschicksale, in die ich mich aus eigener Erfahrung

hineinversetzen konnte.“ Die Intensität ihrer Bühnenfiguren lässt sich noch heute überprüfen und muss keinen Vergleich mit den aktuellen Platzhalterinnen des Singgewerbes scheuen. Am kommenden Freitag feiert die Musikwelt ihren 100. Geburtstag.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Eckhard Weber

Neue Musik in Ljubljana

In Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut und dem SWR Experimentalstudio findet in diesem Jahr zum ersten Mal ein Festival für Neue Musik statt, das sich in diesem Jahr auf das Luther-Jubiläum in Kombination mit dem slowenischen Reformator Primoz Trubar konzentriert.

22.04 ARD RADIO TATORT

Toter Acker

Von Robert Hültner

Mit Brigitte Hobmeier, Florian

Karlheim u.a.

Komposition: zeitblom

Regie: Ulrich Lampen

Produktion: BR 2017

Erste Ausstrahlung

Ihre Nachtschicht hat eben erst begonnen, als Senta und Rudi die Meldung von einer Schießerei im Gewerbegebiet außerhalb der Stadt erreicht. Als sie wenig später auf dem Gelände einer Recycling-Firma eintreffen, finden sie den Firmeninhaber und seinen Vorarbeiter in ihrem Blut liegend. Ein Raubmord? Die Ergebnisse der Kriminaltechnik lassen Zweifel an dieser Hypothese aufkommen.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Das letzte Bild der Sara de Vos (2/18) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 MUSIKSTADT BERLIN
mit Kai Luehrs-Kaiser
**Streifzüge durch das klassische
Musikleben der Hauptstadt**

19.04 KULTURTERMIN
Migration

Eine Herausforderung für das Familienrecht
Von Astrid Springer
In Deutschland verbotene, nach islamischem Recht geschlossene Kinderehen beschäftigen inzwischen den Bundesgerichtshof. Offen bleiben bislang noch viele andere Fragen: Wie können Eltern im Heimatland in Entscheidungen über ihre minderjährigen, geflüchteten Kinder in Deutschland einbezogen werden? Was, wenn migrantische Eltern Erziehungsvorstellungen haben, die sich nicht am deutschen Begriff des „Kindeswohls“ orientieren? Im Gespräch mit Betroffenen und Fachleuten beleuchtet der KULTURTERMIN die neuen Problemstellungen und sucht nach Lösungsansätzen.

19.30 THE VOICE
mit Susanne Papawassiliu
Eleonor

20.04 KLASSIK-WERKSTATT
mit Clemens Goldberg
Franz Krommers Sinfonie Nr. 2
Franz Krommer war der Nachfolger Antonio Salieris als kaiserlicher Musikdirektor in Wien, eines der wichtigsten Ämter des Reiches. Seine neun Sinfonien zeigen sehr gut die Entwicklung der Gattung von der Klassik zur Romantik. Ca. 1800–1803 entstand Krommers 2. Sinfonie. Die Sendung untersucht ihre stilistische Übergangsstellung.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen
New York, Paris, Odessa
Klezmer-Klarinettist
David Orlowsky
Unermülich erforschen Orlowsky und sein Trio die Klezmer-Tradition – auch anhand historischer Aufnahmen von US-Legenden wie Naftule Brandwein und Dave Tarras. Reisen an Orte mit jüdischem Leben wie im Pariser Stadtviertel Marais inspirieren das Orlowsky Trio darüber hinaus zu neuen Kompositionen zwischen Klezmer-Feeling und kammermusikalischer Finesse.

**22.04 MÄRKISCHE
WANDLUNGEN**

Wort und Wirkung
Auf den Spuren Martin Luthers in Brandenburg
Von Sigrid Hoff
Das 500. Jubiläum des Thesenanschlags von Wittenberg in diesem Jahr ist auch für viele Museen und Einrichtungen in Brandenburg ein Anlass, an den Reformator zu erinnern. Auch die Kulturlandkampagne 2017 widmet sich unter dem Titel „Wort und Wirkung. Luther und die Reformation in Brandenburg“ mit Ausstellungen und Veranstaltungen dem Thema. Eröffnet wird das Themenjahr in Frankfurt (Oder). Dort zeigt eine Ausstellung die Entwicklung der Stadt und ihrer Universität unter dem Einfluss der Reformation und eines selbstbewussten Bürgertums, dass sich schon früh zu Luthers Lehren bekannte.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Das letzte Bild der Sara de Vos (3/18) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 OPERNFÜHRER

mit Matthias Käther

Hector Berlioz:

La damnation de Faust

Ja, ist das überhaupt eine Oper? Seit 1893, als in Monte Carlo erstmals versucht wurde, diese „légende dramatique“ szenisch aufzuführen, gibt es eine kleine, aber einflussreiche Gruppe von Enthusiasten, die dieses wohl seltsamste Werk von Berlioz als eine Art bizarres Musikdrama betrachtet. Zu ihnen gehört auch Monty-Python-Mitbegründer Terry Gilliam, der das Werk nun an der Berliner Staatsoper inszeniert (Premiere: 27. Mai).

19.04 KULTURTERMIN

Land am Rand?

Die Ukraine und ihr nationales Bewusstsein

Von Jürgen Buch

Der zweitgrößte Staat Europas, der komplett innerhalb des Kontinents liegt, ist die Ukraine. Trotzdem ist sie für viele ein großer weißer Fleck zwischen dem Westen und Russland, manchmal auch Projektionsfläche für Urteile und Vorurteile. Ein Territorium, in dem viele ihre Spuren hinterlassen haben – und ein junger Staat mit viel Kultur und noch mehr Geschichten. Was aber macht die Ukraine als Nation aus?

19.30 THE VOICE

mit Susanne Papawassiliu

Doris Day & André Previn

20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL

mit Bernhard Schrammek

Orgelmusik aus Gotik und Renaissance

Seit dem späten Mittelalter ist die Orgel untrennbar mit der christ-

lichen Liturgie verbunden. Originalinstrumente aus dieser frühen Zeit der Orgel sind freilich nur wenige erhalten, allerdings gibt es etliche sehr gelungene Rekonstruktionen. Im Neubau der Leipziger Universitätskirche wurde gerade vor wenigen Monaten eine Schwalbennestorgel mit mittelalterlicher Disposition erbaut, auf der die Werke von Conrad Paumann, Paul Hofhaimer, Johannes Buchner u.a. adäquat aufführbar sind.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Margarete Zander

Der Komponist Georges Aperghis

Der griechische Komponist Georges Aperghis ist einer der profiliertesten Vertreter des avantgardistischen Musiktheaters in Frankreich. In seinem späten Schaffen kehrt er jedoch immer öfter zum Klavier zurück – dem Instrument, für das er seine frühesten Werke komponiert hat.

22.04 FEATURE

„Ihr habt ja angefangen“

Benno Ohnesorg

Chronik einer Hinrichtung

Von Margot Overath

Regie: Nikolai von Koslowski

Produktion: rbb/BR/NDR 2017

Erste Ausstrahlung

Die genauen Umstände, die zu Benno Ohnesorgs Tod führten, wurden nie geklärt. Als der Todeschütze Karl-Heinz Kurras 2009 als Stasi-Spion enttarnt wurde, hätte das Verfahren wieder aufgenommen werden können ... Margot Overath beschäftigt sich seit 15 Jahren mit dem Thema.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

25
DOChristi
HimmelfahrtNachrichten
stündlich
(außer
10, 12, 13,
16, 18, 21,
1, 3 Uhr)**06.04 KLASSIK AM MORGEN**

Werke von Edward Elgar, Carl Maria von Weber, Amilcare Ponchielli, Maurice Ravel, Antonín Dvořák

07.04 MUSICA SACRA

Musik am Himmelfahrtstag

Werke von Nicolaus Bruhns, Johann Kuhnau, Johannes Driessler, Wilhelm Friedemann Bach

08.04 KLASSIK FÜR KINDER

Piraten, Burgen und ein

Dudelsack: eine musikalische

Reise nach Schottland

Felix Mendelssohn Bartholdy

Sinfonie Nr. 3 a-Moll, op. 56,

„Schottische Sinfonie“

Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin

Christian Voss

Moderation: Christian Schruff

Mitschnitt des kulturradio-Kinder-
konzerts vom 12.2.2006im Konzertsaal der Universität
der Künste Berlin**09.04 GOTT UND DIE WELT**

Ein Blick ins Jenseits

Das Motiv der Himmelfahrt

Von Barbara Zillmann

Die Reise in den Himmel faszi-
nierte zu allen Zeiten und kommt
in vielen Religionen und Mythen
vor: Der gottesfürchtige Prophet
Elia wird in den Himmel geholt,
der Prophet Mohammed klettert
auf einer Leiter hinauf, um die Of-
fenbarung zu empfangen, Jesus
kehrt in einer Wolke heim an die
Seite seines Vaters. Heute versu-
chen Wissenschaftler, dieses ar-
chaische Bild zu erklären.**09.30 BACHKANTATE**

Auf Christi Himmelfahrt allein

Kantate BWV 128 am Fest

der Himmelfahrt Christi

Stefan Kahle, Countertenor

Christoph Genz, Tenor

Matthias Weichert, Bass

Thomanerchor Leipzig

Gewandhausorchester Leipzig

Georg Christoph Biller

Präludium und Fuge C-Dur

für Orgel BWV 547

Hannes Kästner

10.00 EVANGELISCHER**GOTTESDIENST**

zu Christi Himmelfahrt vom

Evangelischen Kirchentag auf

dem Berliner Breitscheidplatz
Predigt: Generalsuperintendentin
Ulrike Trautwein und Propst
Christian Stäblein**11.04 KONZERT****AM HIMMELFAHRTSTAG**

Mit dem Dirigenten

Christoph Eschenbach

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonia concertante für Violine,
Viola und Orchester Es-Dur KV 364
Midori, Violine

Nobuko Imai, Viola

NDR Elbphilharmonie Orchester

Franz Schubert

Sonate für Klavier zu vier Händen
C-Dur D 812

Houston Symphony Orchestra

Felix Mendelssohn Bartholdy

Capriccio brillante h-Moll, op. 22

Elisabeth Leonskaja, Klavier

Radio-Symphonie-Orchester Berlin

Robert Volkmann

Cellokonzert a-Moll, op. 33

Daniel Müller-Schott

NDR Sinfonieorchester

Fantasie für Violine und

Orchester C-Dur, op. 131

Thomas Zehetmair

Philharmonia Orchestra

Richard Strauss

„Till Eulenspiegels lustige

Streiche“ op. 28

Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin

George Gershwin

Klavierkonzert F-Dur

Swjatoslaw Richter

Radio-Sinfonieorchester Stuttgart

14.04 FEATURE

Anselm Kiefer

Die Schöpfung und ihre Elemente

Von Klaus Dermutz

Regie: Oliver Sturm

Produktion: rbb/Dradio/WDR

2015

Das Feature über den Maler An-
selm Kiefer, geboren am 8. März
1945 in Donaueschingen, fragt
danach, welche Bedeutung die
vier Elemente Feuer, Wasser, Erde
und Luft in Kiefers künstlerischem
Schaffen haben. Das Element, zu
dem Kiefer die größte Nähe hat,
ist das Blei. Das Blei ist für Kiefer,
wie die vier Elemente auch, ein
Medium der Transformation.

15.04 MUSIKALON

Zu Gast: das deutsch-türkische Klavierduo Gülru Ensari & Herbert Schuch

Seit 2014 spielen Gülru Ensari und Herbert Schuch gemeinsam im Duo, sowohl vierhändig als auch an zwei Flügeln. In der aktuellen Saison geben sie Konzerte an renommierten Häusern in Köln, Mailand und Salzburg. Im **kulturradio** Musiksalon spielt das deutsch-türkische Klavierduo u.a. Kompositionen von Johannes Brahms, Paul Hindemith und Igor Strawinsky. Moderation: Marek Kalina
Mitschnitt aus dem Kleinen Sendesaal des **rbb** vom 7.5.2017

17.04 POTSDAMER KONZERT

Nuria Rial und L'Arpeggiata mit katalanischen Liedern in Potsdam

Die katalanische Sopranistin Nuria Rial singt traditionelle Musik vom Mittelalter bis heute aus ihrer Heimat. Das von Christina Pluhar gegründete und geleitete Ensemble L'Arpeggiata begleitet die Romanzen, Villancicos, Boleros und Jotas mit einer schon fast jazzigigen Dynamik und Spontaneität. Instrumente wie Zink, Psalterion, Erzlaute und Percussion schaffen dazu ein Klangbild voller rauer Zärtlichkeit.

Mitschnitt vom 15.6.2014
aus dem Nikolaisaal Potsdam

19.04 KULTURTERMIN

Große Bühne für die Kleinen
Die Komische Oper Berlin mit ihren Angeboten für Kinder
Von Eckhard Weber

Die meisten Opernhäuser bieten inzwischen Kinder- und Jugendmusiktheater in kleinen Besetzungen und im Kammerformat an. Die Komische Oper Berlin hingegen geht seit über zehn Jahren mit dem Genre auf die Hauptbühne. Den jungen Zuschauern wird die Weite des Theaterraumes mit vielen Akteuren geboten. Und sie erleben das reichhaltige Klangspektrum des Orchesters. Wie werden Schwellenängste abgebaut? Worauf kommt es an bei der großen Form für Kinder? Die Sendung fragt nach: bei den Machern an

der Komischen Oper, bei Beobachtern des Genres Kinderoper und beim ganz jungen Publikum.

19.30 THE VOICE

mit Susanne Papawassiliu

David Munyon – der Singer / Songwriter aus Alabama, USA, hat in Europa eine weit größere Fangemeinde als in seiner amerikanischen Heimat

20.04 DAS KONZERT

Antonello Manacorda dirigiert die Kammerakademie Potsdam

Sharon Kam, Klarinette

Aaron Copland

„Quiet city“

Igor Strawinsky

Suite Nr. 1 für kleines Orchester

Aaron Copland

Klarinettenkonzert

George Gershwin

Zwei Songs für Klarinette

und Orchester

Charles Ives

Sinfonie Nr. 3 (The camp meeting)

Igor Strawinsky

„Eight instrumental miniatures“

Leonard Bernstein

„On the town“: drei Tanzepisoden

Aufnahme vom 13.5.2017

im Nikolaisaal Potsdam

22.04 PERSPEKTIVEN

Radiophilosophen unterwegs – zu Original und Fälschung

Was ist echt? Wer entscheidet, was falsch ist? Was macht das mit dem Begriff „Wahrheit“, wenn man sich auf nichts mehr verlassen kann?

Und was bedeutet es überhaupt, in einer „postfaktischen“ Gesellschaft zu leben? Darüber redet

kulturradio-Moderatorin Anja Herzog mit der Soziologin Jutta Allmendinger und dem Kunsthistoriker Bernd Lindemann. Wir dokumentieren eine Veranstaltung von **kulturradio** im Käthe Kollwitz Museum Berlin vom 15. Mai 2017

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Himmlische Stunde

Der Himmel lässt die Fantasie tanzen und wurde dadurch zum Thema unzähliger Songs. Einige davon hören Sie zum Ausklang von Christi Himmelfahrt.

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
21, 1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit B. Bürger **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Knaesche **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacksache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit A. Lück **12.10** Tagesthema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Das letzte Bild der Sara de Vos (4/18) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit S. Kupferberg **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
Das Ensemble il pomo d'oro
Im Jahre 1666 kam es am Wiener Kaiserhof zu einer gigantischen Operaufführung: Zehn Stunden lang währte die Premiere der Oper „Il Pomo d'Oro“ von Antonio Cesti. Das gleichnamige Ensemble, das 2012 von dem Geiger Riccardo Minasi gegründet wurde, hat sich ebenfalls in besonderem Maße der Barockoper verschrieben. Mit mitreißenden Aufführungen haben die italienischen Musiker in den letzten Jahren bereits nachhaltig auf sich aufmerksam gemacht. In der kommenden Woche ist das Ensemble il pomo d'oro in Berlin zu Gast und spielt am Montag, 29. Mai, in der **kulturradio** Klassik Lounge im Watergate.

18.50 SCHALOM

Jüdisches Leben heute

19.04 KULTURTERMIN

Religion und Gesellschaft

19.30 THE VOICE

mit Susanne Papawassiliu
Keb' Mo' –

bewegt sich zwischen afroamerikanischer Tradition und aktueller Popmusik

20.04 GOLDBERG-VARIATIONEN

mit Clemens Goldberg
Zu Gast: die Sopranistin

Anna Prohaska

Die Sopranistin Anna Prohaska ist Ensemblemitglied der Staatsoper Berlin, aber auch international ein gefragter Star. Ihre besondere Liebe gilt der Barockmusik, ihr Repertoire ist aber äußerst vielfältig und reicht bis zu Ligetis „Le Grand Macabre“, mit dem sie bei den Berliner Philharmonien

unter Simon Rattle zu hören war. Neben vielen Konzert- und Kammermusikauftritten entwirft sie auch gern thematische Abende wie etwa „Ophelia singt“ oder „Glaube + Ekstase“.

22.04 HÖRSPIEL

„Ihr habt ja angefangen“

Das Verschwinden des Philip S.

Von Ulrike Edschmid
Mit Inka Friedrich
und Matthias Ponnier
Bearbeitung: Ricarda Bethke
Regie: Nikolai von Koslowski
Produktion: **rbb** 2015

Im Mai 1975 stirbt der als Terrorist gesuchte Philip Sauber bei einem Schusswechsel mit der Polizei. Fast 40 Jahre später erzählt seine ehemalige Lebensgefährtin Ulrike Edschmid die Geschichte ihrer gemeinsamen Jahre, Jahre eines großen gesellschaftlichen Umbruchs. Sie erzählt vom kollektiven Leben in der Fabriketage in Schöneberg, von Anti-Vietnam-Demonstrationen, von konspirativen politischen Aktionen und der ersten gemeinsamen Inhaftierung. Es ist die Geschichte des schleichenden, aber unaufhaltbaren Verlustes eines geliebten Menschen, der schließlich den Weg in den Untergrund wählt.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Die Nacht ist nicht nur zum Schlafen da. Das ARD-NACHTKONZERT ist gut zum Träumen und anregend für kreative Menschen, die des Nachts die besten Einfälle haben. Oder einfach nur so. BR-Klassik gestaltet und präsentiert täglich das ARD-NACHTKONZERT.

06.05 KULTURRADIO AM

MORGEN mit Britta Bürger **06.45** Worte für den Tag **07.10** Das Porträt **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Satire

09.04 FEATURE**Sprungbrett Ruhestand**

Von Wolfgang Bauernfeind

Regie: der Autor

Produktion: MDR 2017

Erste Ausstrahlung

Oft wird er herbeigesehnt, der Ruhestand, doch wenn es dann soweit ist, folgt nach dem Glas zum Abschied oft die Ernüchterung. Man wird nicht mehr gebraucht, hat keine Aufgabe und mit einem Mal ein „Unwertgefühl“. Auch dem Autor ging es so, er saß nach 40 Berufsjahren als Radio-redakteur zu Hause und dachte: Und was kommt jetzt? Das Zauberswort hieß: „Senior Expert Service (SES)“. Über 12.000 Rentner hat der SES in die Welt geschickt, und auch für den Autor fand sich für drei Monate eine Lehrer-Stelle an einem College in Phnom Penh. Doch es muss nicht immer die Ferne sein: In Magdeburg z.B. unterstützen Senioren Jugendliche während der Berufsausbildung.

09.35 KULTURRADIO AM

VORMITTAG mit Frank Schmid

09.45 Kulturkalender **10.10** Kultur aktuell **10.45** Geschmacks-sache **11.10** Kultur aktuell **11.45** Kulturkalender

12.04 KULTURRADIO AM

MITTAG mit Marek Kalina **12.10** Kultur aktuell **12.45** Satire (Wdh.) **13.10** Kultur aktuell **13.45** Kulturkalender **14.10** Das Porträt (Wdh.) **14.45** CD der Woche (Wdh.)

15.04 KLASSIK NACH WUNSCH

mit Anja Herzog

17.04 DU SIEHST MICH

Live-Sendung vom 36. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Berlin

18.04 KAMMERMUSIK

mit Dirk Hühner

Mozart und sein Klarinettenquintett A-Dur KV 581

Ohne den Klarinettenisten der Wiener kaiserlichen Hofkapelle, Anton Stadler, hätte es mindestens drei bedeutende Werke von Mo-

zart nie gegeben: Das Klarinettenkonzert, das „Kegelstatt-Trio“ und das Klarinettenquintett. Stadler war mit Mozart auch als Freimaurer eng verbunden. Gemeinsam machten sie eine Konzertreise nach Prag. Im Klarinettenquintett erprobte Mozart eine damals neue Instrumentenkombination von vier Streichern und Soloklarinette, die viele Nachahmer gefunden hat.

19.04 KULTURTERMIN**Das literarische Gespräch**

Moderation: Anne-Dore Krohn

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Karin Krog

20.04 KONZERT**AM SAMSTAGABEND**

Vladimir Ashkenazy dirigiert

das Deutsche Sinfonie-Orchester Berlin

Hector Berlioz

„Rákóczy Marsch“

Franz Liszt

Klavierkonzert Nr. 2 A-Dur

Jean-Efflam Bavouzet

Dmitrij Schostakowitsch

Sinfonie Nr. 10 e-Moll, op. 93

Felix Mendelssohn Bartholdy

„Ein Sommernachtstraum“, Musik

zu Shakespeares Lustspiel op. 61

Lynne Dawson, Sopran

Dalia Schaechter, Mezzosopran

Daniel Morgenroth, Sprecher

Rundfunkchor Berlin

Ouvertüre zum „Märchen von

der schönen Melusine“ op. 32

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazzfest Berlin 2016

Achim Kaufmann

„Skein Extended“ (2)

Achim Kaufmann, Jahrgang 1962,

zählt zu den umtriebigen Musikern

der Berliner Jazz-Szene. Sie

hören den zweiten Teil des Kon-

zertes mit Frank Gratkowski (cl,

as), Liz Allbee (tp), Richard Barrett

(electr.), Kazuhisa Uchihashi (g,

saxophone), Wilbert de Joode (b),

Gerry Hemingway (dr) und Gabriele

Guenther (poetry, Stimme).

Konzertmitschnitt vom

5.11.2016, Institut Français

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
10, 12, 13,
16, 21, 22,
1, 3 Uhr)

06.04 KLASSIK AM MORGEN**Carl Friedrich Abel**

Sinfonie B-Dur, op. 17 Nr. 5

Hanover Band

Anthony Halstead

Georg Friedrich Händel

Orgelkonzert A-Dur HWV 296a,

bearbeitet für Klavier und

Orchester

Matthias Kirschnereit

Deutsche Kammerakademie

Neuss

Lavard Shon Larsen

Jules Massenet

„Scènes pittoresques“, Suite für

Orchester Nr. 4

Orchestre de la Suisse Romande

Neeme Järvi

Jean-Joseph Cassanéa**de Mondonville**

Sonate für zwei Oboen, Fagott,

Streicher und Basso continuo Nr. 5

Musiciens du Louvre Paris

Marc Minkowski

07.04 MUSICA SACRA**Musik am Sonntag Exaudi****Thomas Selle**

„Domine exaudi orationem meam“

William Reimer, Bass

Johann Doms, Wolfgang Hagen,

Heinz Walter Thiele, Siegfried

Cieslik, Posaune

Peter Schwarz, Orgel

Jan Pieterszoon Sweelinck

Fantasie d-dorisch für Orgel

Axel Becker

Dietrich Buxtehude

„Eins bitte ich vom Herrn“,

Kantate nach Psalm 27 BuxWV 24

Miriam Meyer, Bettina Pahn, Sopran

Patrick van Goethem, Counter-

tenor

Amsterdamer Barockchor

& -orchester

Ton Koopman

Johann Ludwig Krebs

Präludium und Fuge für Orgel

G-Dur

Wolfgang Meyer

08.04 KLASSIK FÜR KINDER

mit Stephan Holzapfel

Musikgeschichten und**knifflige Rätsel für wache Ohren****09.04 GOTT UND DIE WELT****Von kirchenfern zum Lutherfan?**

Wittenberg und das Reforma-

tionsjubiläum

Von Ulrike Bieritz

Heute endet der evangelische Kirchentag, der in Berlin und Wittenberg gefeiert wurde. Dort eher von den Gästen, denn der Osten gilt als die ungläubigste Region Deutschlands: Drei von vier Einwohnern sind konfessionslos. Das ist auch in Sachsen-Anhalt, dem Ursprungsland der Reformation, nicht anders. In der „Lutherstadt“ Wittenberg, wo Martin Luther vor 500 Jahren seine Thesen veröffentlichte, herrscht seit dem Mauerfall Arbeitslosigkeit. Die Feierlichkeiten zum Reformationsjubiläum spülen nun Geld und Tausende Touristen in den Ort. Und die Wittenberger? Lassen sie sich vom Lutherhype anstecken und treten in die Kirche ein? Oder können auch Reformationsspektakel und Kirchentag den Glauben im Osten nicht zu neuem Leben erwecken?

09.30 BACHKANTATE**Sie werden euch in den Bann tun**

Kantate BWV 183 am Sonntag

Exaudi

Carolyn Sampson, Sopran

Robin Blaze, Countertenor

Gerd Türk, Tenor

Peter Kooij, Bass

Bach Collegium Japan

Masaaki Suzuki

Dorische Toccata und Fuge**BWV 538**

Peter Siegele, Orgel

10.00 EVANGELISCHE**MEDITATION**

zum Evangelischen Kirchentag

„Woher kommst Du –

Wo hin gehst du?“

Von Barbara Manterfeld-Wormit

10.30 SONNTAGSKONZERT**Mit dem Dirigenten Iván Fischer****Joseph Haydn**

Sinfonie Nr. 102 B-Dur Hob. I:102

Berliner Philharmoniker

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie Nr. 38 D-Dur KV 504,

„Prager Sinfonie“

Berliner Philharmoniker

Pablo de Sarasate

„Carmen-Fantasie“ op. 25

Akiko Suwanai, Violine
Budapest Festival Orchestra

Johannes Brahms

Sinfonie Nr. 1 c-Moll, op. 68
Konzerthausorchester Berlin

Antonín Dvořák

Cellokonzert h-Moll, op. 104
Pieter Wispelwey

Budapest Festival Orchestra

Ernst von Dohnányi

Sinfonische Minuten op. 36
Konzerthausorchester Berlin

Béla Bartók

Musik für Saiteninstrumente,
Schlagzeug und Celesta
Berliner Philharmoniker

14.04 HÖRSPIEL

Der Bergfex

Von Jan Decker

Mit Günther Götsch, Cathlen
Gawlich, Bernhard Schütz, Lars
Rudolph, Martin Engler und Anna
Unterberger

Regie: Anouschka Trocker

Produktion: rbb 2017

Erste Ausstrahlung

Luis Trenker – der begnadete
Erzähler von Heimat- und Berg-
geschichten – war Zeit seines
Lebens eine schillernde Figur.

Er war ein Filmbesessener, der
sich unter den Nazis gegen poli-
tische Vereinnahmung gewehrt
hat und dann doch zu Kreuze
gekrochen ist. Was ihm am Ende
nichts genutzt hat: Ab 1941 wur-
de er von Goebbels mit Berufs-
verbot belegt.

15.04 JOHANN SEBASTIAN BACH

Eine Sendereihe
von Michael Struck-Schloen
21. Folge

Der Richard Strauss des

18. Jahrhunderts – Bach und die Instrumente seiner Zeit

Bach war der Sohn eines Stadt-
pfeifers aus dem 17. Jahrhun-
dert, der die meisten Instrumen-
te noch selbst spielen musste.
Obwohl Johann Sebastian nach-
weislich Geige, Bratsche und alle
Arten von Tasteninstrumenten
beherrschte, interessierte er sich
auch für die Spielweise, Klang-
farbe und Symbolik aller übrigen
Instrumente und kümmerte sich

um ihre bauliche Weiterentwick-
lung. So einmalig die instrumen-
tale Farbigkeit des Bach-Orches-
ters ist, so sehr hat er seine Musi-
ker auch spieltechnisch gefordert
– ein Richard Strauss des 18.
Jahrhunderts.

17.04 ZEITPUNKTE – MAGAZIN

Am Mikrophon: Franziska Walser

18.04 MUSIKLAND BRANDENBURG

mit Anja Herzog

Giacomo Meyerbeer –

ein gebürtiger Brandenburger

Giacomo Meyerbeer war einer
der erfolgreichsten Opernkomp-
ponisten des 19. Jahrhunderts,
der mit „Robert der Teufel“, „Die
Hugenotten“ oder „Die Afrika-
nerin“ sein Publikum in Berlin,
Paris und weltweit begeistert
hat. Was weniger bekannt ist:
Giacomo Meyerbeer wurde in
Tasdorf bei Rüdersdorf geboren –
Meyerbeer war ein gebürtiger
Brandenburger! In MUSIKLAND
BRANDENBURG begeben wir uns
auf Spurensuche.

19.04 DAS GESPRÄCH

20.04 BERLINER PHILHARMONIKER

Simon Rattle dirigiert die Berliner Philharmoniker

Daniel Stabrawa, Violine

Albert Roussel

„Le Festin de l'araignée“ op. 17

Karol Szymanowski

Violinkonzert Nr. 2, op. 61

Jean-Philippe Rameau

„Les Boréades“, Suite

Aufnahme vom 25.2.2016

in der Berliner Philharmonie

Magdalena Kožená, Mezzosopran

Maurice Ravel

„Shéhérazade“, 3 Gedichte

für Singstimme und Orchester

Aufnahme vom 23.9.2005

in der Berliner Philharmonie

Gustav Mahler

Sinfonie Nr. 9 D-Dur

Aufnahme vom 26.6.2007

in der Berliner Philharmonie

23.04 LATE NIGHT JAZZ

mit Ulf Drechsel

Jazz-Diskothek –

News from Jazz & Blues

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit F. Rawel **06.10** Das Porträt
06.45 Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10**
Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG**
mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-
sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-
richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit P. Claus **12.10** Tages-
thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Das letzte
Bild der Sara de Vos (5/18) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG**
mit F. Schmid **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast
16.45 Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 ALTE MUSIK

mit Bernhard Schrammek
Händel in Halle

In Halle haben am Wochenende die traditionsreichen Händel-Festspiele begonnen. Bis zum 12. Juni sorgen viele herausragende Solisten und Ensembles für ein abwechslungsreiches und hochkarätiges Programm in Händels Geburtsstadt. Das in Halle ansässige Händelfestspielorchester spielt dabei eine große Rolle, mit dabei sind aber auch die Lautten Compagney, die Akademie für Alte Musik Berlin und das Collegium Marianum. Den renommierten Händel-Preis erhält in diesem Jahr die amerikanische Mezzosopranistin Vivica Genaux.

19.04 KULTURTERMIN Bitte schubsen!

Wie der Staat durch „Nudging“ seine Bürger zu besseren Menschen machen will
Von Johannes Fischer
Menschen sind oft unvernünftig. Sie ernähren sich schlecht oder kümmern sich nicht um ihre Altersvorsorge. Ein Schub in die richtige Richtung kann da helfen: Zum Beispiel eine Lebensmittel-Ampel, die deutlich sichtbar über die Inhaltsstoffe von Nahrungsmitteln informiert. Bei staatlichen Behörden wird dieses „Nudging“ immer beliebter. Es könnte helfen, Bürger in die gewünschte, weil kostensenkende Richtung zu lenken. Kritiker wenden ein, dass der Staat seine Bürger durch solche verhaltensökonomischen Tricks bevormundet und entmündigt.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen
Youn Sun Nah -

das Stimmwunder aus Südkorea
20.04 SCHÖNE STIMMEN
mit Rainer Damm

Jessye Norman à la française

Dass die charismatische Sängerin von ihrem Lehrer Pierre Bernac geprägt wurde (dem bedeutendsten französischen Kunstlied-Sänger im 20. Jahrhundert), hat sich auch auf beeindruckende Weise in ihrem Schallplattenrepertoire niedergeschlagen: Ihre Interpretationen der Lieder von Ravel, Chausson, Berlioz, Duparc oder Poulenc besitzen noch immer diskografischen Ausnahmestandard.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Margarete Zander
Der Pianist Pierre-Laurent Aimard

Er ist einer der vielseitigsten Pianisten, dazu ein akribischer und – wenn es sein muss – unangenehmer Arbeiter. Die Neue Musik nimmt im breiten Repertoire von Pierre-Laurent Aimard seit jeher einen wichtigen Platz ein. Bis heute ist er einer der führenden Interpreten der Werke etwa von Boulez oder Ligeti. Am 2. Juni wird ihm der Ernst von Siemens Musikpreis verliehen.

22.04 DAS GESPRÄCH

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Die Nacht ist nicht nur zum Schlafen da. Das ARD-Nachtkonzert ist gut zum Träumen und anregend für kreative Menschen, die des Nachts die besten Einfälle haben. Oder einfach nur so.

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit F. Rawel **06.10** Das Porträt **06.45** Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10** Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG** mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnachrichten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit P. Claus **12.10** Tages-thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Das letzte Bild der Sara de Vos (6/18) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG** mit F. Schmid **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast **16.45** Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 MUSIKSTADT BERLIN

mit Kai Luehrs-Kaiser
Streifenzüge durch das klassische
Musikleben der Hauptstadt

19.04 KULTURTERMIN

Exit Gender?

Über Trans-Menschen in einer
geschlechtsfixierten Gesellschaft
Von Michael Meyer

Transsexualität ist so alt wie die
Menschheit. In fast allen Epochen,
Gesellschaften und Ländern gab
und gibt es Menschen, die sich
mit ihrem angeborenen körper-
lichen Geschlecht nicht wohl füh-
len. Heute entscheiden sich viele
für eine sogenannte Geschlechts-
angleichung. Zwingt die Gesell-
schaft sie dazu, weil sie nur die
beiden Kategorien Mann und Frau
mit allen Geschlechtsmerkmalen
akzeptiert? Und können Trans-
Menschen der Diskriminierung
wirklich durch eine Operation ent-
gehen? Wohin entwickelt sich un-
ser Geschlechterkonzept? Und
was wäre politisch zu tun? Micha-
el Meyer versucht, auf diese Fra-
gen Antworten zu finden.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Charles Aznavour –
eine Geschichte von Flucht und
Vertreibung in seinen Studioauf-
nahmen der Jahre 1952 bis 1962

20.04 KLASSIK-WERKSTATT

mit Clemens Goldberg
**Musik am Hof Johann Sigismunds
von Brandenburg**

Nicht erst am Hof Friedrichs des
Großen wurde in Brandenburg
Musik auf hohem Niveau ge-
macht. Schon Kurfürst Johann
Sigismund förderte Anfang des
17. Jahrhunderts die Musik. Da

er selbst Gambe spielte und das
Instrument liebte, komponierten
viele auch ausländische Kompo-
nisten am Hof für dieses Instru-
ment. Die Sendung beleuchtet
diese Blüte der Gambenmusik.

21.04 MUSIK DER KONTINENTE

mit Peter Rixen

Quadro Nuevo und der fliegende Teppich

Seit 1996 tourt die deutsche Er-
folgscombo durch aller Herren
Länder und hat bisher weit mehr
als 2000 Konzerte gespielt. Ob
italienische Canzoni, Flamenco,
Musette, Tango oder Orient, Qua-
dro Nuevo spielt diese Stilvielfalt
nicht nur, sondern reist zu den
Originalschauplätzen, um sich
das authentische Feeling ein-
zuverleiben und – wie zuletzt
in Kairo – mit ortsansässigen
Musikerkollegen gemeinsame
Sache zu machen.

22.04 MÄRKISCHE WANDLUNGEN

Kraniche, Wisente und Wildpferde

Ein Besuch in den Naturland-
schaften der Sielmann-Stiftung
in Brandenburg
Von Bernd Dreiocker

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

NACHTMUSIK fängt die Atmo-
sphäre dieser Stunde ein. Dabei
bedienen wir uns bei Mozart, das
verrät der Titel, aber auch bei
allen vor und nach seiner Zeit.
Wir spüren klanglichen Parallelen
nach, verwischen Grenzen und
suchen nach Verwandtschaften.
Rameaus Musik führt zu Debussy,
Beethoven oder Gershwin.

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

Nachrichten
stündlich
(außer
1, 3 Uhr)

06.05 KULTURRADIO AM MORGEN mit F. Rawel **06.10** Das Porträt
06.45 Worte für den Tag **07.10** Kommentar **07.45** Frühkritik **08.10**
Kultur aktuell **08.45** Lesestoff **09.05 KULTURRADIO AM VORMITTAG**
mit A. Herzog **09.10** Wissen **09.30** Kulturkalender **09.45** Geschmacks-
sache **10.10** Klassikbörse **11.10** Das Porträt (Wdh.) **11.45** Kulturnach-
richten **12.05 KULTURRADIO AM MITTAG** mit P. Claus **12.10** Tages-
thema **12.45** Kulturkalender **13.10** CD-Kritik **14.30** Lesung: Das letzte
Bild der Sara de Vos (7/18) **15.05 KULTURRADIO AM NACHMITTAG**
mit F. Schmid **15.10** Rätsel **15.45** Kulturnachrichten **16.10** Zu Gast
16.45 Kultur aktuell **17.10** Kultur aktuell **17.45** Kulturnachrichten

18.04 OPERNFÜHRER

mit Matthias Käther

Opernstar Victor Hugo

Wohl kein zweiter Dichter des 19. Jahrhunderts wurde so von den Opernkomponisten geliebt wie der französische Romantiker Victor Hugo. Seine Werke lieferten Abenteuer, großartige Situationen und Suspense – also alles, was das Herz des Musikdramatikers begehrt. In der Sendung sind Ausschnitte aus Hugo-Vertonungen von Giuseppe Verdi, Amilcare Ponchielli, Franz Schmidt, Benjamin Britten u.a. zu hören.

19.04 KULTURTERMIN

Berliner Gold

Edles Material für Kunst und Kunsthandwerk

Von Birgit Galle

Anmutig, hochmütig, fein und grob, hell glänzend, dunkel schimmernd. Es gibt Gold auf Eichenholz, Kreide und Metall, Gold-Bilder, Gold-Plastiken, Gold-Schmuck. Was bedeutet Gold – nicht in Barrenform, als Feinunzen-Wert oder Anlageprodukt, sondern als schönes, starkes, ruhiges Element? Birgit Galle besucht bildende Künstler, Vergolder und Goldschmiedinnen in Berlin.

19.30 THE VOICE

mit Lothar Jänichen

Andrea Motis

20.04 ALTE MUSIK SPEZIAL

mit Bernhard Schrammek

Der Pfingsthymnus

„Veni creator spiritus“

Der Hymnus „Veni creator spiritus“ wurde im 9. Jahrhundert vermutlich vom Mainzer Erzbischof Rabanus Maurus verfasst und zählt

seitdem zum liturgischen Grundrepertoire des Pfingstfestes. Zahlreiche Komponisten haben ihn mehrstimmig vertont. Eine Auswahl dieser Motetten, geistlichen Konzerte und Orgelbearbeitungen ist in der heutigen Sendung zu hören.

21.04 MUSIK DER GEGENWART

mit Margarete Zander

Neue Musik in Cottbus

Seitdem Evan Christ Generalmusikdirektor am Staatstheater Cottbus ist, gibt es dort in jedem Sinfoniekonzert eine Uraufführung. Der Dirigent schärft auf diese Weise das Bewusstsein dafür, dass die klassische Musik lebt. Und er schafft Vertrauen zur Neuen Musik. Evan Christ ist jedoch auch Komponist und bringt am 9. und 11. Juni in Cottbus ein eigenes Werk zur Uraufführung, in dem zum Orchester noch eine Sopranistin und ein Oud-Spieler hinzukommen.

22.04 FEATURE

Gestrandet im Maritim

Von Tobias Barth, Duška Roth

und Robert Dobe

Regie: Andreas Meinetsberger

Produktion: MDR 2017

Erste Ausstrahlung

Als im Sommer 2015 Hunderte Geflüchtete nach Halle kamen, mietete das Land Sachsen-Anhalt das ehemalige Interhotel Maritim und quartierte 750 Flüchtlinge ein. Seither protestieren einige Bürger, andere versuchen zu helfen – ein Riss geht durch die Stadtgesellschaft.

23.04 LESUNG (Wdh. von 14.30)

23.35 NACHTMUSIK

00.05 ARD-NACHTKONZERT

Abonnements**kulturradio DERCLUB**

Gesine Karnauka
(030) 97 99 3-33705
(Anrufbeantw.)
Fax (030) 97 99 3-33709
club@rbb-online.de
rbb · Masurenallee 8-14
14057 Berlin

CLUBANMELDUNG

(inkl. Zusendung der monatlichen
Programmzeitschrift)

Mitglied: 24,00 €

Mitglied und Partner: 33,00 €

Gültig für jeweils 12 Monate

ABO PROGRAMMZEITSCHRIFT

Abo für 12 Monate: 19,00 €

Bitte überweisen Sie an

Rundfunk Berlin-Brandenburg
Commerzbank

IBAN:

DE34 1608 0000 0179 9666 00

BIC: DRESDEFF160

Verwendungszweck: kulturradio

Bitte geben Sie Ihre vollständige
Adresse an! Wir schicken Ihnen
anschließend Ihre CLUBKARTE(N)
und/oder monatlich die
Programmzeitschrift zu.

Wenn Sie Ihr Abonnement verlän-
gern wollen, überweisen Sie ein-
fach den entsprechenden Betrag
auf das angegebene Konto.

Redaktionen

Musik (030) 97 99 3-33300

Wort (030) 97 99 3-33200

Hörspiel (030) 97 99 3-33400

Feature (030) 97 99 3-33500

Nachrichten

(030) 97 99 3-33903

Kirche und Religion

(030) 97 99 3-33601/33602

Klassikbörse

(030) 30 20 00 40 (ab 10.10 Uhr)

Tagesthema

(030) 30 20 00 40 (ab 12.10 Uhr)

Rätsel

(030) 30 20 00 40 (ab 15.10 Uhr)

Klassik nach Wunsch

(030) 30 10 70 10 (Anrufbeantw.)

Service-Redaktion

täglich 9.00-22.00 Uhr
(030/0331) 97 99 3-2171
(Ortstarif)
Fax (030/0331) 97 99 3-2179

Mitschnitt-Service

rbb Media GmbH
Programmvertrieb
Kaiserdamm 80/81 · 14057 Berlin
Telefon: (030) 97 99 3-84956
MO-FR 9.00-17.30 Uhr

kulturradio Frequenzen

Berlin/Havelland	92,4 MHz, K 18
Prignitz	91,7 MHz, K 16
Oderland	96,8 MHz, K 33
Fläming	100,2 MHz, K 44
Lausitz	104,4 MHz, K 58
Uckermark	104,4 MHz, K 58
Kabel Berlin	95,35 MHz
Kabel Potsdam	98,45 MHz

kulturradio Satellitenfrequenz

DVB-S: ASTRA 1H auf Position 19,2°
Ost, Transponder 93, 12,266 GHz,
horizontale Polarisation,
Symbolrate 27,5 MSymb/s, FEC 3/4

Digitalradio nach dem**DAB+ Standard**

Kanal 7, Block D, 194,064 MHz

Aktuelle Programminformationen:
rbbtext ab Seite 430 und
www.kulturradio.de

IMPRESSUM**kulturradio**

Die monatliche Programmzeitschrift
www.kulturradio.de

Herausgeber

Rundfunk Berlin-Brandenburg

Verantwortlich Oda Mahnke**Redaktion** Gesine Karnauka

rbb · Masurenallee 8-14 · 14057 Berlin

Fax (030) 97 99 3-33709

Titel Stan Hema**Layout** Rosenfeld.MRDesign

Druck Brandenburgische Universitäts-
druckerei- und Verlagsgesellschaft
Potsdam mbH

Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangt
eingehende Manuskripte, Bücher und Fotos
keine Gewähr. Alle namentlich gekennzeich-
neten Beiträge geben die Meinung des Ver-
fassers wieder.

ISSN-Nr. 0941-6412



iOS



Android

